

# **Kostenrechnungen Leistungsberichte 2006**

(Kosten- / Leistungsrechnungen)  
der Gemeinde Allschwil

---

Kommentar - Erläuterungen  
Übersichten

Bericht des Gemeinderates  
an den Einwohnerrat  
vom 25. April 2007

Geschäft Nr. 3704



## Inhalt:

1. Rechtliche Grundlagen	4
2. Führungs- und Steuerungsinstrumente des Gemeinderates	4
3. Anpassungen von Leistungsaufträgen im Jahr 2006	4
4. Einsatz der personellen Ressourcen	5
4.1 Nutzung der bewilligten Stellen per 31.12.2006	5
5. Ergebnis der Kosten- / Leistungsrechnung 2006	6
5.1 DB-III-Rechnung 2006 der Verwaltungsbereiche	6
5.2 Entwicklung Kostenrechnungen der Verwaltungsbereiche (in CHF)	6
5.3 Aufwand in CHF pro Einwohner/in im Quervergleich; Stand 2005	7
5.4 Abgrenzungen zum Abschluss 2006 der Finanzbuchhaltung	7
6. Beurteilung der Leistungserbringung	8
6.1 Umsetzung der Empfehlungen 2005 der Geschäftsprüfungskommission (GPK) gemäss Bericht No. 3659A	8
6.2 Leistungsberichte und Kostenleistungsrechnungen im Überblick	9
6.3 100 Verwaltungsführung und Finanzen – Steuern - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006	10
6.3 200 Tiefbau – Umwelt - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006	13
6.4 300 Hochbau – Raumplanung - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006	17
6.5 500 Einwohnerdienste – Sicherheit - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006	19
6.6 600 Bildung – Erziehung – Kultur - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006	22
6.7 700 Soziale Dienste – Gesundheit - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006	24
6.8 6A Schulen - Kostenrechnung 2006	27
6.9 9 Politische Behörden - Kostenrechnungen 2006	28
7. Leistungspostulate	29
8. Kurzinformationen zur Kosten- / Leistungsrechnung KLR	29
9. Prüfungen durch die GPK und die FIREKO	30
10. Antrag	30
11. Anhang	31
272; Leistungsauftrag / -bericht Abwasserentsorgung	31
273; Leistungsauftrag / -bericht Wasserversorgung	35
274; Leistungsauftrag / -bericht Gewässer	41

# Kostenrechnungen – Leistungsberichte 2006



## 1. Rechtliche Grundlagen

Gestützt auf § 14 lit. b) und lit. c) des Verwaltungs- und Organisationsreglements der Gemeinde Allschwil führt der Gemeinderat die Gemeindeverwaltung u.a. durch Ziel- und Leistungsvereinbarungen. Gleichzeitig hat der Gemeinderat diesbezügliche periodische Überprüfungen durchzuführen.

§ 28 Abs. 1, lit. b) des gleichen Reglements hält fest, dass eine Kostenrechnung geführt wird.

Der am 1. Januar 2005 revidierte § 20 des Geschäftsreglements des Einwohnerrates hält fest, dass u.a. die Leistungsberichte der Verwaltung durch die Geschäftsprüfungskommission zu prüfen sind.

Die Prüfung der Kostenrechnung ist fester Bestandteil des Aufgabenbereichs der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission.

## 2. Führungs- und Steuerungsinstrumente des Gemeinderates

Die vorstehenden reglementarischen Forderungen erfüllt der Gemeinderat mit folgenden Instrumenten:

- Leistungsaufträge und Leistungsberichte
- Kosten- / Leistungsrechnungen
- Projektaufträge und Projektberichte
- Jahresziele und dazugehörige Berichte

Diese Führungs- und Steuerungsinstrumente werden durch entsprechende Berichterstattungen ergänzt und unterstützt.

Das gesamte Berichtswesen ist in der Finanz- und Leistungsordnung des Gemeinderates geregelt.

## 3. Anpassungen von Leistungsaufträgen im Jahr 2006

Die Leistungsaufträge können durch Leistungspostulate des Einwohnerrates verändert werden. Die diesbezüglichen Begehren können sich auf das Dienstleistungsangebot, dessen Qualitätsmerkmale sowie die damit verbundenen finanziellen Mittel beziehen. Diesbezüglich waren für das Betriebsjahr 2005 keine Anpassungen bzw. Änderungen erforderlich.

Die Inbetriebnahme der Buslinie 33 hat eine Erweiterung des Leistungsangebots im Leistungsauftrag 275 ‚Öffentlicher Verkehr‘ zur Folge.

Die Übernahme des Aufgabenbereichs der Sektionschefs durch den Kanton hat zu einer Anpassung des Leistungsauftrages 565 ‚Militär‘ geführt. Dieser Leistungsauftrag deckt mit Wirkung ab 1. Januar 2007 nur noch den Bereich des Schiesswesens ab.

Die für das Jahr 2007 vorgesehenen Inbetriebnahmen der Sportanlage ‚im Brüel‘, des ‚Freizeithauses Allschwil‘ sowie des Hochwasserschutzes Mühltäli werden sich erstmals im Betriebsjahr 2007 in den Leistungsberichten auswirken.

Der für den Sicherheitsbeauftragten (SiBe) erforderliche Leistungsauftrag lag per Ende 2006 in einem ersten Entwurf vor. Der definitive Leistungsauftrag wird im Verlauf des ersten Halbjahres 2007 genehmigt werden können.

Im Rahmen der jährlichen Berichterstattungen zu den Leistungsaufträgen werden die verschiedenen Indikatoren auf ihre Aussagekraft und Notwendigkeit hin überprüft.

Aus dem Leistungsbericht 175 ‚Standort- Wohnortmarketing / Wirtschaftsförderung‘ wurden die Indikatoren bezüglich positiver / negativer Rückmeldungen zu den Broschüren ‚Wirtschaftsstandort Allschwil und ‚Augenblick‘ gestrichen. Ebenso der Indikator über positive Rückmeldungen zum ‚Info-Kalender‘. Sollten künftig aussergewöhnliche Reaktionen auf diese Publikationen erfolgen, so stehen für die Kommentierung entsprechende Indikatoren im Bereich des Leistungsumfangs zur Verfügung.

Im Leistungsauftrag 561 ‚Einwohnerdienste‘ wurden die Indikatoren ‚Wünsche und Erwartung des Publikums an den AllService‘ sowie ‚Beschwerdegründe‘ im Zusammenhang mit dem Bestattungswesen ersatzlos aufgehoben. Auch in diesen Fällen können ausserordentliche Vorkommnisse über bereits bestehende Indikatoren rapportiert werden.

#### 4. Einsatz der personellen Ressourcen

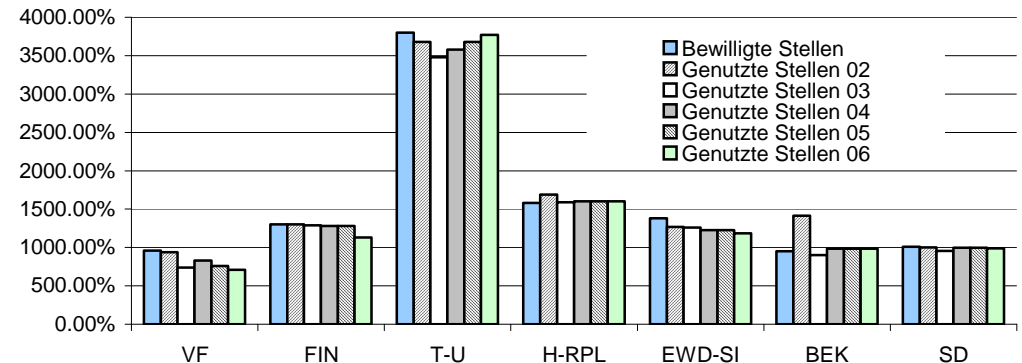
Die nachfolgende Aufstellung bzw. Grafik zeigt, dass die vereinbarten Leistungen mit einem gegenüber dem bewilligten Soll-Stellenplan spürbar reduzierten Personalbestand erbracht werden mussten.

Im Berichtsjahr 2006 haben die Personalvakanz zu keinen negativen Auswirkungen auf die geforderten Leistungsqualitäten geführt. Damit ist belegt, dass sich das straffe und flexible Personalmanagement bewährt.

Dieses umfasst gemäss gemeinderätlicher Finanzstrategie 2004 – 2010 folgende Massnahmen:

- Einhaltung einer rund 3-monatigen Karenzfrist bei Stellenvakanzen;
- Überprüfung der Neubesetzung im bisherigen Rahmen aufgrund der Leistungsaufträge;
- Prüfung einer allfälligen Neuverteilung der Aufgaben auf bestehende Arbeitsverhältnisse.

#### 4.1 Nutzung der bewilligten Stellen per 31.12.2006



Bei der Hauptabteilung BEK wurden die bewilligten Stellen per 31.12.03 auf die Auswirkungen des Bildungsgesetzes angepasst.

Verwaltungseinheit	Genutzte Stellen (IST-Stellen)	Bewilligte Stellen (SOLL-Stellen)	Abweichung
Verwaltungsführung (VF)	710.00 %	960.00 %	- 250.00 %
Finanzen – Steuern (FIN)	1'130.00 %	1'240.00 %	- 110.00 %
Tiefbau – Umwelt (T-U)	3'770.00 %	3'800.00 %	- 30.00 %
Hochbau – Raumplanung (H-RPL)	1'600.00 %	1'580.00 %	+ 20.00 %
Einwohnerdienste – Sicherheit (EWD-SI)	1'185.20 %	1'380.00 %	- 194.80 %
Bildung - Erziehung - Kultur (BEK)	982.50 %	952.50 %	+ 30.00 %
Soziale Dienste – Gesundheit (SD)	990.00 %	1'070.00 %	- 80.00 %
Total	10'367.70%	10'982.50 %	- 459.80 %

Bei der Abweichung von +30 % innerhalb der Hauptabteilung Bildung-Erziehung-Kultur handelt es sich um das vom Einwohnerrat bewilligte Pensum einer vorübergehend eingestellten Historikerin für Inventaraufnahmen im Heimatmuseum.

## 5. Ergebnis der Kosten- / Leistungsrechnung 2006

Die Kosten- / Leistungsrechnung (KLR) hat mit ihren Aussagen die Finanzrechnung zu ergänzen. Die Finanzrechnung gliedert sich nach den kantonal vorgegebenen Funktionen und innerhalb dieser nach den Kostenarten. Die KLR ist auf den so genannten Kostenträgern aufgebaut, welche mit den Leistungsaufträgen und den darin enthaltenen ‚Produkten‘, d.h. Dienstleistungen und Aufgaben identisch sind. Durch diese Gliederung wird es möglich, die Kosten und Erlöse der einzelnen Dienstleistungen zu ermitteln. Diese Berechnungen basieren auf den Daten der Finanzbuchhaltung.

Ausgehend vom Abschluss der Finanzrechnung 2006 kann festgestellt werden, dass gegenüber dem Rechnungsjahr 2005 die geforderten Leistungen mit einem Sachaufwand von CHF 8'305'844.40 erbracht werden konnten. Dieser liegt mit rund CHF 5'900.00 über dem Plafond von 8,3 Mio. Franken und rund CHF 62'000.00 unter dem Budgetwert 06. Die angestrebte weitere Reduktion in diesem Bereich war primär aufgrund der gestiegenen Energiekosten nicht möglich.

Der Vergleich zwischen Rechnung 2005 und 2006, zeigt dass der Personalaufwand um rund CHF 460'500.00 angestiegen ist. Gegenüber dem Budget 06 ist eine sehr geringe Abweichung festzustellen.

Die Kosten- / Leistungsrechnung der Gesamtverwaltung schliesst für das Betriebsjahr 2006 mit **Kosten** von insgesamt **CHF 46'087'625** ab (2005: CHF 43,1 Mio.). Darin enthalten sind Abschreibungen und Zinsen (kalkulatorische Kosten) in Höhe von CHF 3'240'011.00. Entsprechend ist das Rechnungsergebnis als Deckungsbeitragsrechnung der Stufe III zu betrachten.

Für die Erstellung der Kosten- / Leistungsrechnung sind gemäss Finanzrechnung 2006 auf der Kostenseite gesamthaft Aufwendungen in Höhe von CHF 65'584'826.00 massgebend.

Andererseits fliessen in die Kosten- / Leistungsrechnung **Erlöse** in Höhe von **CHF 19'648'702**. ein. Hinzu kommen in der Kostenrechnung kalkulatorische Zinsen in der Gesamthöhe von CHF 151'501.00 zur Verrechnung. Diese ergeben sich aus den für die Kostenrechnung relevanten Abschreibungen.

Die Kostenrechnung ist von den im Bericht zur Jahresrechnung 2006 beschriebenen ausserordentlichen Faktoren, welche finanztechnischer Natur sind, bis auf Ausnahme des Bereichs 563 ‚Feuerwehr‘ nicht betroffen.

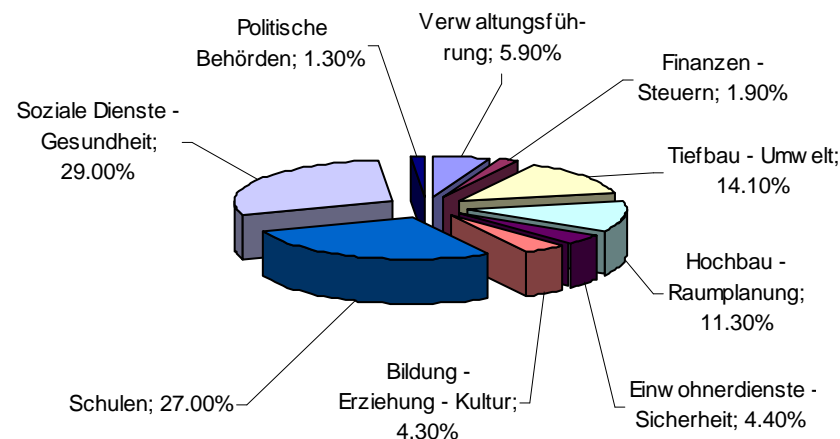
Die von der Gemeinde zu erbringenden Leistungen im Berichtsjahr konnten zu rund **30 % aus Gebühren und Beiträgen finanziert** werden.

**70 % der Kosten wurden durch Steuereinnahmen** abgedeckt. Diese Aufteilung entspricht den Vorjahreswerten.

### 5.1 DB-III-Rechnung 2006 der Verwaltungsbereiche

Verwaltungsbereich	DB-III-Rechnung 06	DB-III-Rechnung 05	Abw.
Verwaltungsführung	2'704'846	2'761'247	- 2%
Finanzen - Steuern	879'757	704'117	25%
Tiefbau – Umwelt	6'495'022	5'665'775	15%
Hochbau – Raumplanung	5'227'360	3'425'493	53%
Einwohnerdienste – Sicherheit	2'026'487	1'728'532	17%
Bildung – Erziehung – Kultur	1'976'981	1'954'294	1%
Schulen	12'453'490	12'764'194	- 2%
Soziale Dienste – Gesundheit	13'707'181	13'507'191	1%
Politische Behörden	616'500	599'910	3%
<b>Total</b>	<b>46'087'625</b>	<b>43'110'753</b>	<b>7%</b>

#### Prozentuale Aufteilung der Kosten

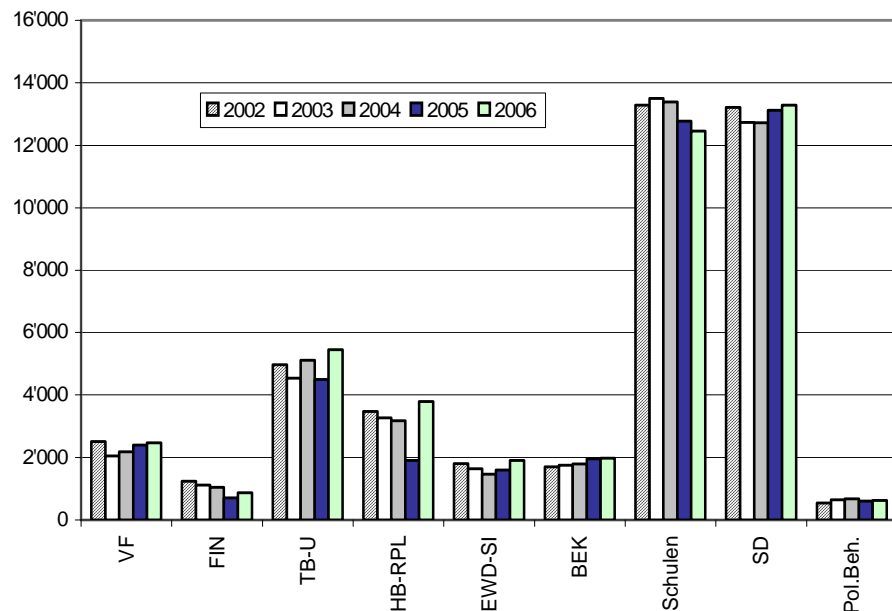


### 5.2 Entwicklung Kostenrechnungen der Verwaltungsbereiche (in CHF)

Die folgende Grafik zeigt die Kostenentwicklung in den Verwaltungsbereichen gemäss den zugewiesenen Leistungsaufträgen. Bei den dargestellten Kosten handelt es sich um Netto-Kosten, d.h. leistungsbezogene Erträge (Erlöse) wurden verrechnet. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht dargestellt.

rischen Kosten (Abschreibungen und Zinsen) sind nicht berücksichtigt. Die Investitionstätigkeit wird in der Kostenrechnung nicht berücksichtigt.

### Entwicklung Kostenrechnung der Verwaltungsbereiche (in TCHF)



Die Erbringung der geforderten Dienstleistungen in den Hauptabteilungen erfolgte effizient und im Sinne der definierten Zielsetzungen. Auch wenn zu den verschiedenen Leistungsaufträgen und somit zu den ‚Produkte- bzw. Leistungspreisen‘ keine konkreten Vergleiche mit anderen Gemeinden möglich sind, so zeigt doch der Quervergleich der eingesetzten Mittel, dass die Gemeindeverwaltung Allschwil die verfügbaren Mittel wirtschaftlich einsetzt.

### 5.3 Aufwand in CHF pro Einwohner/in im Quervergleich; Stand 2005

Im Rechnungsjahr 2006 konnte der Personalaufwand pro Kopf der Bevölkerung auf dem Niveau von CHF 1'425.00 gehalten werden. Der Sachaufwand verzeichnet einen Anstieg von CHF 421.00 auf CHF 446.00.

Kostenart	Allschwil	Binningen	Reinach	Münchenstein
	2005	2005	2005	2005
30 Personalaufwand	1'425	1'678	1'507	1'731
31 Sachaufwand	421	625	511	660
35 Entschädigungen	190	218	171	186
36 Beiträge	1'151	1'276	973	1'166
<b>Total</b>	<b>3'187</b>	<b>3'797</b>	<b>3'132</b>	<b>3'743</b>
Einwohnerzahl	18'631	14'384	18'760	11'706

Quelle: Statistisches Amt Baselland

### 5.4 Abgrenzungen zum Abschluss 2006 der Finanzbuchhaltung

Mit der nachstehenden Abgrenzung wird aufgezeigt, welche Aufwendungen und Erträge der Finanzbuchhaltung in der Kosten- / Leistungsrechnung nicht berücksichtigt werden.

	Kosten-/Leistungsrechn. 06	Finanzbuchhaltung Rechnung 2006
Kosten KLR	-65'584'826	
Kalkulatorische Zinsen KLR	-151'501	
Erlös KLR	19'648'702	
<b>Kosten- / Leistungsrechnung (DB III)</b>	<b>-46'087'625</b>	
Abgrenzung Sachaufwand	-202'496	
Abgrenzung Ertrag	46'650'459	
32 Passivzinsen	-1'422'566	
330 Abschreibungen Finanzvermögen	-256'531	
334 Steuerabschreibungen	-396'012	
380 Einlagen Spezialfinanzierungen	-126'129	
39 Interne Verrechnungen	-1'199'948	
480 Entnahmen Spezialfinanzierungen	628'359	
49 Interne Verrechnungen	1'199'948	
<b>Ergebnis Abgrenzung</b>	<b>-1'212'540</b>	
Aufwand Finanzrechnung		-69'188'508
Ertrag Finanzrechnung		68'127'469
Kalkulatorische Zinsen	151'501	
<b>Kontrolltotal</b>	<b>-1'061'039</b>	<b>-1'061'039</b>

## 6. Beurteilung der Leistungserbringung

Der Gemeinderat hat alle 42 Leistungsberichte 2006 beraten und genehmigt und stellt mit Genugtuung festgestellt, dass die geforderten Leistungen effizient, effektiv und in guter Qualität erbracht wurden. Die in den Leistungsaufträgen für das Jahr 2006 vorgegebenen Planwerte konnten praktisch ausnahmslos erreicht werden. Die aufgrund der Leistungsberichte 2005 ausgelösten Massnahmen wurden umgesetzt und haben zu den angestrebten Optimierungen geführt.

Ebenso zu würdigen ist die Arbeit der Hauptabteilungen in den verschiedenen gemeinderätlichen Projekten, welche nicht Bestandteil der Leistungsaufträge sind. Der zeitliche Aufwand hierfür belief sich im Berichtsjahr auf insgesamt 4'268 (Vorjahr 2'982) Arbeitsstunden. Daraus entstanden Kosten in Höhe von rund CHF 334'604.00 (Vorjahr CHF 218'000.00), welche in den Kosten- / Leistungsrechnungen der Hauptabteilungen ausgewiesen und der Bezeichnung 'Arbeit in GR-Projekten' zugeordnet werden. Die mit der Projektarbeit verbundene Nutzung personeller Ressourcen hat zur Folge, dass je nach Projektfortschritt für die Erfüllung der Leistungsaufträge die Personalverfügbarkeit eingeschränkt ist. Umso erfreulicher ist die eingangs gemachte Feststellung über die sehr gute Erfüllung der Leistungsaufträge.

Im Weiteren bearbeiteten die Hauptabteilungen insgesamt 41 Jahresziele, von denen 32 im Sinne der Zielvereinbarungen per 31. Dezember 2006 erreicht wurden. Diese Zielerreichungen stellen in erster Linie Qualitätsoptimierungen zu den verschiedenen Leistungsaufträgen dar.

Die Leistungsangebote, welche über die Kernaufgaben eines Gemeinwesens hinausgehen, sind vielseitig und tragen wesentlich zur Wohn- und Lebensqualität der Gemeinde Allschwil bei.

Ausblickend kann festgestellt werden, dass Allschwils Qualitäten im Jahr 2007 eine markante Steigerung erfahren. So stehen die Inbetriebnahmen der Sportanlage 'im Brüel', und des Freizeithauses sowie des Hochwasserschutzes 'Mühlitäl' an. Die Erweiterung der Begabtenförderung bereichert das schulische Angebot auf sinnvolle Weise.

Allschwil ist nach wie vor als Wohn- und Wirtschaftsstandort gefragt. Diese Aussage fundiert einerseits auf der anhaltenden Nachfrage nach Wohnraum. Andererseits ist festzustellen, dass weiterhin namhafte Unternehmen sich in Allschwil ansiedeln möchten und damit nicht zuletzt auch zur Steigerung der Standortattraktivität beitragen.

### 6.1 Umsetzung der Empfehlungen 2005 der Geschäftsprüfungskommission (GPK) gemäss Bericht No. 3659A

Mit ihrem Bericht 3659A hat die GPK verschiedene Empfehlungen aufgrund der von ihr vorgenommenen Prüfungen abgegeben. Diese Anregungen wurden im Verlauf des Jahres 2006 umgesetzt und können somit als erfüllt betrachtet werden. Im Einzelnen kann dazu folgendes ausgeführt werden:

#### Leistungsbericht 192 'Information – Öffentlichkeitsarbeit'

Feststellung / Empfehlungen GPK gem. Bericht 3659A	Erledigung
Verbesserte Information im AWB und erfolgte Behebung von Web-Site-Mängeln, sehr grosses und vorbildhaftes Info-Angebot auf Homepage Prüfung einer optimierten Navigation und Einsatz einer besseren Suchapplikation	Die Navigation auf der Homepage wurde im Berichtsjahr optimiert. Die externe Web-Datenbank wurde in Zusammenarbeit mit dem Hostingpartner bereinigt und die Suchapplikation in ihrer Funktionalität optimiert. Die Prüfungen der Web-Site durch Sehbehinderte und Vollblinde ist positiv verlaufen. In den durchgeführten Tests konnten die gesuchten Informationen ohne Probleme gefunden werden. Im Jahr 2007 wird die Einführung eines CM-Systems per 2008 geprüft.

#### Leistungsbericht 363 'Marktwesen'

Feststellung / Empfehlungen GPK gem. Bericht 3659A	Erledigung
Leistungsauftrag und Grundlagen werden für gut befunden. Ebenso die Erschliessung der möglichen Einnahmequellen. Die Marktordnung aus dem Jahr 1999 ist der kantonalen Gesetzgebung sowie dem GR-Beschluss aus dem Jahr 2005 anzupassen. Umbenennung des Indikators 'Jahresvertrag' in eine zutreffende Bezeichnung.	Die Teilrevision der Marktordnung wurde im Sinne der GPK-Empfehlung am 6.12.2006, GRB No. 881.06, vorgenommen. Die Inkraftsetzung erfolgte per 1.1.2007.  Der Indikator 'Jahresvertrag' wurde neu wie folgt bezeichnet: 'Feste Standplatzzusagen an Marktfahrer pro Jahr'.

## 6.2 Leistungsberichte und Kostenleistungsrechnungen im Überblick

Bei der Aufbereitung der Leistungsberichte sind die Führungsverantwortlichen aufgefordert, nicht nur die eingetretenen Abweichungen zu kommentieren, sondern auch aufzuzeigen, welche Massnahmen eingeleitet wurden bzw. noch einzuleiten sind, um die geforderten Planwerte bzw. Leistungsqualitäten zu erreichen.

Aufgrund der guten Leistungsresultate zeigte sich, dass unmittelbar auf die Leistungsaufträge bezogene Massnahmen nicht erforderlich wurden. Durch die neuen Jahresziele 2007, welche Ende Dezember 2006 verabschiedet wurden, werden für verschiedene Bereiche Leistungsoptimierungen angestrebt.

In den nachfolgenden Übersichten sind die wesentlichen Punkte aus den Leistungsberichten im Sinne von ‚Auszügen‘ zusammengefasst und durch Informationen der Kosten- / Leistungsrechnung ergänzt.

Die von den beiden Kontrollorganen (GPK und FIREKO) geprüften Leistungsberichte und Kostenrechnungen befinden sich als vollständige Berichte im Anhang.

Sämtliche Leistungsberichte 2006 stehen als pdf-Dokumente auf der Homepage der Gemeinde Allschwil – [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) > Die Gemeinde informiert > Gemeindeentwicklung – zur Verfügung.

## Kurzübersicht / Auszug aus den Leistungsberichten

Leistungsaufträge	Kurzkommentar zu Leistungsberichten	Kurzkommentar zu Kostenrechnungen
<b>165 Rechtsdienst</b>	Der interne Rechtsdienst nimmt aufgrund der zunehmenden Komplexität der Geschäfte laufend an Bedeutung zu. Hinzu kommt, dass zahlreiche Geschäfte departementsübergreifend bearbeitet werden, was im Fall von auftretenden Unstimmigkeiten eine zentrale rechtliche Beurteilung und Bearbeitung erforderlich macht. In Würdigung dieser Bedeutung wird der Rechtsdienst per Mitte 2007 im Rahmen der im Gang befindlichen Reorganisation innerhalb der Verwaltungsführung stellenmässig ausgebaut. Damit kann insbesondere auch den Forderungen der Sozialhilfe- und Vormundschaftsbehörde auf vermehrte rechtliche Beratung entsprochen werden.	Keine Bemerkungen
<b>170 Personaldienstleistungen</b>	Der Sollstellenplan von 10'982.5 Stellenprozenten wurde per Ende 2006 um 614.8 Stellenprozente unterschritten. Die Massnahmen des flexiblen Personalmanagements gemäss den Strategischen Zielsetzungen des Gemeinderates wurden weitergeführt und gelten als fester Bestandteil des Leistungsauftrages (Einhaltung einer rund 3-monatigen Karenzfrist bei Stellenvakanzen, Überprüfung der Neubesetzung im bisherigen Rahmen aufgrund der Leistungsaufträge, Prüfung einer allfälligen Neuverteilung der Aufgaben auf bestehende Arbeitsverhältnisse). Alle Mitarbeitergespräche und Probezeitgespräche wurden geführt.	Die Kostensteigerung gegenüber dem Vorjahr von rund CHF 70'000.00 ist in erster Linie auf den Beizug externer Unternehmer für die Evaluation der Nachfolge Gemeindeverwalter und Hauptabteilungsleiter Finanzen – Steuern zurückzuführen.
<b>175 Standort- / Wohnortmarketing</b>	Keine Bemerkungen	Keine Bemerkungen
<b>180 Führung Finanzhaushalt</b>	Das Mahn- und Betreibungswesen verzeichnet eine markante Zunahme. Ebenso ist eine kontinuierliche Zunahme von Steuererlassgesuchen festzustellen. Es wird auf den Kommentar zum Rechnungsabschluss 06 verwiesen.	Keine Bemerkungen
<b>185 Gemeindesteuern</b>	Die Vorgaben hinsichtlich der Erreichung des Veranlagungsstandes per Oktober und Dezember wurden erfüllt.	Die Erlöse ergeben sich aus den Steuereinzugsprovisionen der örtlichen Kirchgemeinden sowie der kantonalen Vergütung für die Vornahme der Steuerveranlagungen.
<b>191 Parlaments- und Sekretariatsdienste</b>	Das Sitzungsmanagement ist gut. Die Zahl der Gemeinderatssitzungen hat bei einer angestiegenen Geschäftszahl abgenommen. Im Rahmen der im Gang befindlichen Reorganisation innerhalb der Verwaltungsführung werden die Sekretariatsbereiche Gemeinderat und Einwohnerrat zusammengeführt. Daraus wird eine Optimierung der Arbeitsabläufe sowie die Eliminierung von administrativen Schnittstellen erwartet.	Ausblickend auf die im Gang befindliche Reorganisation wird eine Kostensenkung erwartet.
<b>192 Informations- und Kommunikationsdienste</b>	Die Informationstätigkeit konnte weiter intensiviert werden. Die massgeblichen Planwerte wurden in allen Bereichen erfüllt bzw. übertroffen. Die Besuchzahlen auf der Homepage verzeichnen eine kontinuierliche Zunahme.	Die Kosten konnten trotz Leistungssteigerung gegenüber dem Vorjahr leicht reduziert werden.
<b>193 Informationstechnik IT</b>	Die Befragung der Mitarbeitenden über die Leistungen der Informatik hat einen Zufriedenheitsgrad von 92.5 % ergeben. Der Soll-Wert liegt bei 85 %	Die Gesamtkosten der Informatik konnten gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 200'000.00 gesenkt werden. Somit belaufen sich die Kosten pro IT-Arbeitsplatz auf rund CHF 8'300.00 (Vorjahr CHF 10'210.00)

<b>194 Interne / externe Verwaltungsdienste</b>	Keine Bemerkungen	Keine Bemerkungen
<b>195 Partnerschaften</b>	Keine Bemerkungen	Keine Bemerkungen

### Kosten- / Leistungsrechnung

Die Verwaltungsführung verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Kostenzunahme von rund CHF 120'000.00  
Der Steueranteil zur Kostendeckung beträgt 7,8 % (Vorjahr: 7,6 %)

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>1</b>	<b>Total VERWALTUNGSFÜHRUNG</b>	<b>530'668.05</b>	<b>-1'340'914.07</b>	<b>-1'926'630.24</b>	<b>-2'736'876.26</b>	<b>-620'317.18</b>	<b>-773.5</b>	<b>-3'357'966.94</b>	<b>-226'636.30</b>	<b>-3'584'603.24</b>	<b>-3'465'364</b>
<b>165</b>	<b>Total Rechtsdienst</b>	<b>0</b>	<b>-7'229.95</b>	<b>-115'677.22</b>	<b>-122'907.17</b>	<b>-33'271.82</b>	<b>0</b>	<b>-156'178.99</b>	<b>0</b>	<b>-156'178.99</b>	<b>-124'587</b>
16501	Verwaltungsint. Rechtsdienstleistungen	0	-1'786.80	-115'677.22	-117'464.02	-33'271.82	0	-150'735.84	0	-150'735.84	-120'737
16502	Öff.unentgelt.Rechtsauskunft	0	-5'443.15	0	-5'443.15	0	0	-5'443.15	0	-5'443.15	-3'850
<b>170</b>	<b>Total Personaldienstleistungen</b>	<b>672</b>	<b>-413'657.55</b>	<b>-146'049.05</b>	<b>-559'034.15</b>	<b>-41'414.41</b>	<b>-773.5</b>	<b>-601'222.06</b>	<b>0</b>	<b>-601'222.06</b>	<b>-532'382</b>
17001	Personaladministration	0	-273'869.50	-47'995.07	-321'864.57	-13'804.64	0	-335'669.21	0	-335'669.21	-343'460
17002	Fort-/Weiterbildung	0	-39'803.05	-6'703.45	-46'506.50	-1'928.08	0	-48'434.58	0	-48'434.58	-39'155
17003	Betreuung Mitarbeitende	0	-41'859.05	-15'888.38	-57'747.43	-4'529.73	-354.55	-62'631.71	0	-62'631.71	-60'167
17004	Personalplanung	0	-57'240.00	-10'960.43	-68'200.43	-3'152.51	-418.95	-71'771.89	0	-71'771.89	-18'507
17005	Betreuung Auszubildende	672.45	-885.95	-64'501.72	-64'715.22	-17'999.45	0	-82'714.67	0	-82'714.67	-71'092
<b>175</b>	<b>Total Standort-/ Wohnortmark./ WiFö</b>	<b>1'137.00</b>	<b>-59'707.50</b>	<b>-78'542.21</b>	<b>-137'112.71</b>	<b>-21'355.90</b>	<b>0</b>	<b>-158'468.61</b>	<b>0</b>	<b>-158'468.61</b>	<b>-107'282</b>
17501	Standort- und Wohnortmarketing	1'137.00	-18'775.10	-31'479.79	-49'117.89	-8'506.41	0	-57'624.30	0	-57'624.30	-51'976
17502	Wirtschaftsförderung	0	-40'932.40	-47'062.42	-87'994.82	-12'849.49	0	-100'844.31	0	-100'844.31	-55'307
<b>180</b>	<b>Total Führung des Finanzhaushaltes</b>	<b>104'384.10</b>	<b>-92'666.49</b>	<b>-477'214.94</b>	<b>-465'497.33</b>	<b>-137'275.35</b>	<b>0</b>	<b>-602'772.68</b>	<b>0</b>	<b>-602'772.68</b>	<b>-558'137</b>
18001	Finanzplanung	0	-6'780.85	-22'604.42	-29'385.27	-6'501.61	0	-35'886.88	0	-35'886.88	-12'867
18002	Budget	0	0	-25'800.27	-25'800.27	-7'420.84	0	-33'221.11	0	-33'221.11	-39'136
18003	Führung Jahresrechnung/BeBu	0	-4'583.19	-145'537.42	-150'120.61	-41'860.40	0	-191'981.01	0	-191'981.01	-195'069
18004	Mahn-/Betreibungswesen	102'755.70	-81'295.45	-103'080.40	-81'620.15	-29'648.64	0	-111'268.79	0	-111'268.79	-47'864
18005	Interne Dienstleistungen	1'628.40	-7	-180'192.43	-178'571.03	-51'843.86	0	-230'414.89	0	-230'414.89	-263'202

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>185</b>	<b>Total Gemeindesteuern</b>	<b>424'474.50</b>	<b>-14'768.10</b>	<b>-533'299.77</b>	<b>-123'593.37</b>	<b>-153'391.03</b>	<b>0</b>	<b>-276'984.40</b>	<b>0</b>	<b>-276'984.40</b>	<b>-145'980</b>
18501	Veranlagung/Fakturierung Nat. Personen	424'474.50	-14'713.20	-460'407.50	-50'646.20	-132'425.33	0	-183'071.53	0	-183'071.53	-66'288
18502	Fakturierung Jur. Personen	0	0	-5'118.36	-5'118.36	-1'472.16	0	-6'590.52	0	-6'590.52	-6'473
18503	Auskunft/Beratung	0	-54.9	-67'773.91	-67'828.81	-19'493.54	0	-87'322.35	0	-87'322.35	-73'220
<b>191</b>	<b>Total Parlaments- / Sekretariatsdienste</b>	<b>0</b>	<b>-10'210.75</b>	<b>-158'815.58</b>	<b>-169'026.33</b>	<b>-138'233.34</b>	<b>0</b>	<b>-307'259.67</b>	<b>0</b>	<b>-307'259.67</b>	<b>-270'561</b>
19101	Einwohnerrat	0	-375.55	-26'990.41	-27'365.96	-24'677.79	0	-52'043.75	0	-52'043.75	-63'240
19102	Gemeinderat	0	-254.6	-115'590.64	-115'845.24	-108'892.13	0	-224'737.37	0	-224'737.37	-173'259
19103	Gemeindepräsidium/Regiokontakte	0	0	-10'159.07	-10'159.07	-2'922.02	0	-13'081.09	0	-13'081.09	-9'097
19104	Anlässe Gemeinderat	0	-9'580.60	-1'636.35	-11'216.95	-464.61	0	-11'681.56	0	-11'681.56	-14'124
19105	Geschäftsbericht Gemeinderat	0	0	-4'439.11	-4'439.11	-1'276.79	0	-5'715.90	0	-5'715.90	-6'470
19106	Legislaturplanung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-4'372
<b>192</b>	<b>Total Information / Kommunikation</b>	<b>0</b>	<b>-74'704.40</b>	<b>-77'832.87</b>	<b>-152'537.27</b>	<b>-22'388.34</b>	<b>0</b>	<b>-174'925.61</b>	<b>0</b>	<b>-174'925.61</b>	<b>-190'485</b>
19201	Medieninformationen/Konferenzen/Amtl.	0	-74'704.40	-37'219.49	-111'923.89	-10'706.84	0	-122'630.73	0	-122'630.73	-105'628
19203	Informations- und Kommunikationsdienste	0	0	-40'613.38	-40'613.38	-11'681.50	0	-52'294.88	0	-52'294.88	-84'857
<b>193</b>	<b>Total Informationstechnik IT</b>	<b>0</b>	<b>-392'169.98</b>	<b>-291'947.64</b>	<b>-684'117.62</b>	<b>-59'380.86</b>	<b>0</b>	<b>-743'498.48</b>	<b>-128'678.00</b>	<b>-872'176.48</b>	<b>-1'071'592</b>
19301	IT Angebot Verwaltung	0	-392'169.98	-291'947.64	-684'117.62	-59'380.86	0	-743'498.48	-128'678.00	-872'176.48	-1'071'592
<b>194</b>	<b>Total Int./Externe Verwaltungsdienste</b>	<b>0</b>	<b>-268'984.28</b>	<b>-47'250.96</b>	<b>-316'235.24</b>	<b>-13'606.13</b>	<b>0</b>	<b>-329'841.37</b>	<b>-97'958.30</b>	<b>-427'799.67</b>	<b>-447'329</b>
19401	Verwaltungsdienste	0	-268'984.28	-47'250.96	-316'235.24	-13'606.13	0	-329'841.37	-97'958.30	-427'799.67	-447'329
<b>195</b>	<b>Total Partnerschaften</b>	<b>0</b>	<b>-1'603.00</b>	<b>0</b>	<b>-1'603.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'603.00</b>	<b>0</b>	<b>-1'603.00</b>	<b>-3'320</b>
19501	Blaj	0	-471.6	0	-471.6	0	0	-472	0	-471.6	0
19502	Pfullendorf	0	-1'131.40	0	-1'131.40	0	0	-1'131.40	0	-1'131.40	-3'320
<b>1GRP</b>	<b>Arbeit in GR-Projekten</b>	<b>0</b>	<b>-5'212.07</b>	<b>0</b>	<b>-5'212.07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5'212.07</b>	<b>0</b>	<b>-5'212.07</b>	<b>-13'708</b>

6.3 200 Tiefbau – Umwelt - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006

**Kurzübersicht / Auszug aus den Leistungsberichten**

Leistungsauftrag	Kurzkomentar zu Leistungsberichten	Kurzkomentar zu Kostenrechnungen
<p><b>270 Strassenwesen inkl. Beleuchtung</b></p>	<p>Die Länge des kommunalen Strassennetzes hat im Berichtsjahr um 430 m zugenommen. Diese bedeutet im betrieblichen Unterhalt eine neu regelmässig zu reinigende Strecke von rund 11 km pro Jahr.</p> <p>Diese Aufgabenerweiterung und die unfall- / krankheitsbedingten Absenzen in den Regiebetrieben haben dazu geführt, dass die Strassenreinigungen nicht im Sinne der Planwerte durchgeführt werden konnten.</p> <p>Das kommunale Strassennetz kann als sicher bezeichnet werden. Es liegen keinerlei Haftungsansprüche gegenüber der Gemeinde vor. Diese Einschätzung wird bestärkt durch die Tatsache, dass die Anregungen zur Optimierung der Sicherheit zurückgegangen sind.</p> <p>Die Zielsetzung, wonach Aus- und Neubauten von Strassen auch den Aspekten Sicherheit und Wohnqualität zu genügen haben, wird anhand des Beispiels Herrenweg deutlich belegt.</p> <p>Die Reklamationen betreffend mangelhaften Winterdienst lagen aufgrund des Jahrhundertssnees über dem Planwert.</p> <p>Die Reklamationen über ungenügende öffentliche Beleuchtungen haben gegenüber dem Jahr 2005 abgenommen, was auf die laufende Sanierung zurückzuführen ist.</p> <p>Mit der für das Jahr 2007 geplanten Strassenzustandsaufnahme wird die gezielte und planmässige Verwendung der verfügbaren finanziellen Ressourcen optimiert.</p>	<p>Die Kosten sind gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 130'000.00 günstiger ausgefallen, was auf tiefere Abschreibungen und gestiegene Erlöse zurückzuführen ist.</p> <p>Der bauliche Unterhalt verzeichnet einen Rückgang, während der betriebliche Unterhalt insbesondere durch den Jahrhundertssnee gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 100'000.00 angestiegen ist.</p> <p>Die Betriebs- und Unterhaltskosten inkl. Beleuchtung können somit auf dem Vorjahreswert von CHF 52.00 p/km gehalten werden.</p>
<p><b>271 Freizeit-, Sport- und Grünanlagen</b></p>	<p>Der Leistungsumfang bezüglich der zu unterhaltenden Anlagen hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.</p> <p>Die abgeschlossene Ausgestaltung des Friedhofes im Bereich der Urnennischen und des Gemeinschaftsgrabes hat zu einem Rückgang von Negativmeldungen geführt.</p> <p>Aufgrund der intensiven Nutzung der Feuerstellen mussten die Kontrollgänge stark intensiviert werden; es fanden 150 Kontrollgänge statt (Planwert 90).</p> <p>Die Reduktion der Wasserturmöffnungstage auf 41 hat zum erwarteten Besucherrückgang geführt.</p> <p>Durch die Inbetriebnahme der Sportanlage ‚im Brüel‘ wird der Leistungsauftrag im Jahr 2007 eine kostenwirksame Erweiterung erfahren.</p>	<p>Gegenüber dem Vorjahr sind Kosten um rund CHF 71'000.00 tiefer ausgefallen. Entsprechend können die Betriebs- und Unterhaltskosten von rund CHF 14.00 p/m2 Anlagefläche gehalten werden.</p>
<p><b>272 Abwasserentsorgung</b></p>	<p>Die Infrastruktureinrichtungen wurden im Zuge der verschiedenen Gebieterschliessungen erweitert. Die Gesamtlänge des Kanalisationsnetzes hat um 820 m zugenommen. Hinzu kamen 37 neue Kontrollschächte. Diese Erweiterungen werden in den Folgejahren kostenwirksam.</p> <p>Die Totalrevision des Abwasserreglements wird im Jahr 2007 durch den Einwohnerrat beraten.</p>	<p>Der betriebliche und der bauliche Unterhalt sowie der Planungsaufwand (Reglementsrevisionen, GEP) haben gegenüber dem Rechnungsjahr um rund CHF 450'000.00 zugenommen. Damit verbunden war ein erheblicher Arbeitsaufwand, der die ‚verrechneten Kosten‘ (Lohnkosten) um rund CHF 48'300.00 anstiegen liess.</p> <p>Der betriebliche und bauliche Unterhalt der Abwasserinfrastruktur kam im Berichtsjahr auf rund CHF 64.00 p/lfm zu stehen.</p>

<p><b>273 Wasserversorgung</b></p>	<p>Der Wasserverbrauch ist bis auf eine Ausnahme in allen Bereichen gegenüber dem Jahr 2005 zurückgegangen. Das Wasserleitungsnetz inkl. der Hydrantenzuleitungen weist per Ende 2006 eine Gesamtlänge von 70,7 km auf. Der Netzverlust ist gegenüber dem Jahr 2005 um 1,5 % von 16 auf 14.5 % gesunken. Das Wasserleitungsnetz wurde vollständig geprüft. Die Totalrevision des Wasserreglements wird im Jahr 2007 durch den Einwohnerrat beraten.</p>	<p>Die Kosten der Wasserversorgung fielen im Betriebsjahr 2006 um insgesamt CHF 47'000.00 günstiger aus. Durch die vom Einwohnerrat beschlossene Wasserpreiserhöhung wird die Betriebsrechnung pro 2007 spürbar entlastet werden. Der betriebliche und bauliche Unterhalt der Wasserversorgungsinfrastruktur kam Berichtsjahr auf rund CHF 13.50 p/lfm zu stehen.</p>
<p><b>274 Gewässer</b></p>	<p>Die Kontrollgänge entlang der Bäche und damit verbundene Reinigungen wurden im Berichtsjahr intensiviert Der Leistungsauftrag wird für das Betriebsjahr 2007 mit dem Hochwasserschutz Mühlitäläi ergänzt.</p>	<p>Keine Bemerkungen</p>
<p><b>275 Öffentlicher Verkehr</b></p>	<p>Die BVB-Buslinie 33 wurde neu in den Leistungsauftrag aufgenommen.</p>	<p>Die Kosten des öffentlichen Verkehrs haben gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 120'000.00 zugenommen. Pro Kopf der Bevölkerung betragen die Kosten rund CHF 99.00.</p>
<p><b>280 Abfallbeseitigung</b> <b>281 Abfallbewirtschaftung</b></p>	<p>Die Pro-Kopf-Menge bei den Wertstoffen hat gegenüber dem Vorjahr um 2 % zugenommen. Die Beseitigung widerrechtlicher Ablagerung konnte infolge der Personalengpässe in den Regiebetrieben nicht vollumfänglich innerhalb eines Arbeitstages beseitigt werden. Im Zusammenhang mit der Littering-Aktion wurden zusätzliche Publikationen im AWB veröffentlicht.</p>	<p>Die Kostenrechnung dieser beiden Leistungsaufträge weist einen Erlös von rund CHF 17'100.00 aus. Der aus den Abfuhr- und Entsorgungsgelühren resultierende Nettoerlös von rund CHF 98'000.00 trägt zur Kostendeckung der Aktivitäten des Leistungsauftrages 281 bei, welche Nettokosten von rund CHF 80'900.00 aufweist.</p>
<p><b>282 Lärm/Energie/Luft/Natur/Landschaft</b></p>	<p>Die durchgeführten Feuerungskontrollen führten zu insgesamt 167 Sanierungsverfügungen. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg an hochstämmigen Obstbäumen zu verzeichnen. Die Definition der mittelfristigen Zielvorstellungen und der entsprechenden Massnahmen für den Bereich Umwelt steht in Ausarbeitung und wird sich im Leistungsauftrag niederschlagen.</p>	<p>Die Kostenzunahme von rund CHF 137'800.00 ist in erster Linie auf das Projekt ‚Littering‘ zurückzuführen, welches mit einem grossen Personalaufwand verbunden war. Die ausbezahlten Öko-Beiträge sind leicht angestiegen.</p>

## Kosten- / Leistungsrechnung

Das Departement Tiefbau – Umwelt verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Kostenzunahme von rund CHF 830'000.00

Der Steueranteil zur Kostendeckung beträgt 14.1 % (Vorjahr: 12,3 %)

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>2</b>	<b>Total TIEFBAU / UMWELT</b>	<b>6'129'435.03</b>	<b>-10'768'251.05</b>	<b>-540'712.86</b>	<b>-5'179'528.88</b>	<b>-269'792.44</b>	<b>-2'645.15</b>	<b>-5'451'966.47</b>	<b>-1'043'055.76</b>	<b>-6'495'022.23</b>	<b>-5'665'775</b>
<b>270</b>	<b>Total Strassenwesen</b>	<b>334'294.75</b>	<b>-1'348'167.08</b>	<b>-165'055.32</b>	<b>-1'178'927.65</b>	<b>-81'911.77</b>	<b>0</b>	<b>-1'260'839.42</b>	<b>-481'983.13</b>	<b>-1'742'822.55</b>	<b>-1'872'268</b>
270	Strassenwesen	0	0	0	0	0	0	0	-481'983.13	-481'983.13	-620'752
27001	Planung	25'500.00	-66'486.45	-61'747.15	-102'733.60	-30'649.21	0	-133'382.81	0	-133'382.81	-86'110
27002	Strassenbau	0	0	-67'583.29	-67'583.29	-33'503.24	0	-101'086.53	0	-101'086.53	-109'808
27003	Waldwege	0	0	-1'533.85	-1'533.85	-764.78	0	-2'298.63	0	-2'298.63	-915
27004	Baulicher Unterhalt	0	-266'873.34	-1'899.57	-268'772.91	-941.65	0	-269'714.56	0	-269'714.56	-398'663
27005	Betrieblicher Unterhalt	12'907.75	-1'014'807.29	-24'200.96	-1'026'100.50	-11'996.97	0	-1'038'097.47	0	-1'038'097.47	-924'144
27006	Bewilligungen/Konzessionen	295'887.00	0	-8'090.50	287'796.50	-4'055.92	0	283'740.58	0	283'740.58	268'124
<b>271</b>	<b>Total Freizeit/Sport/Grünanlagen</b>	<b>3'245.50</b>	<b>-1'168'461.40</b>	<b>-16'369.17</b>	<b>-1'181'585.07</b>	<b>-8'122.87</b>	<b>0</b>	<b>-1'189'707.94</b>	<b>-157'528.88</b>	<b>-1'347'236.82</b>	<b>-1'418'364</b>
271	Freizeit/Sport/Grünanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-157'528.88	-157'528.88	-167'416
27101	Planung	0	0	-13'265.96	-13'265.96	-6'576.57	0	-19'842.53	0	-19'842.53	-23'501
27102	Anlagebau	0	0	-197.66	-197.66	-98.01	0	-296	0	-295.67	-4'728
27103	Baulicher Unterhalt	0	-31'792.25	-1'423.09	-33'215.34	-705.45	0	-33'920.79	0	-33'920.79	-16'118
27104	Betrieblicher Unterhalt	3'245.50	-1'136'669.15	-1'482.46	-1'134'906.11	-742.84	0	-1'135'648.95	0	-1'135'648.95	-1'206'601
<b>272</b>	<b>Total Abwasserentsorgung</b>	<b>2'526'704.85</b>	<b>-2'834'180.10</b>	<b>-90'845.03</b>	<b>-398'320.28</b>	<b>-45'288.29</b>	<b>0</b>	<b>-443'608.57</b>	<b>-16'243.83</b>	<b>-459'852.40</b>	<b>305'410</b>
272	Abwasserentsorgung	0	0	0	0	0	0	0	-16'243.83	-16'243.83	-14'886
27201	Planung	0	-24'334.00	-45'396.06	-69'730.06	-22'507.68	0	-92'237.74	0	-92'237.74	-35'849
27202	Anlagebau	0	0	-11'753.67	-11'753.67	-5'826.56	0	-17'580.23	0	-17'580.23	-5'462
27203	Baulicher Unterhalt	0	-82'974.19	-2'585.98	-85'560.17	-1'281.91	0	-86'842.08	0	-86'842.08	-53'461
27204	Betrieblicher Unterhalt	0	-2'722'386.31	-1'860.31	-2'724'246.62	-922.18	0	-2'725'168.80	0	-2'725'168.80	-2'308'866
27205	Bewilligungen	0	0	-22'077.32	-22'077.32	-11'179.33	0	-33'256.65	0	-33'256.65	-32'790
27206	Rechnungswesen	2'526'704.85	-4'485.60	-7'171.69	2'515'047.56	-3'570.63	0	2'511'476.93	0	2'511'476.93	2'756'724

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>273</b>	<b>Total Wasserversorgung</b>	<b>1'841'593.25</b>	<b>-1'983'949.38</b>	<b>-75'295.08</b>	<b>-217'651.21</b>	<b>-37'336.04</b>	<b>0</b>	<b>-254'987.25</b>	<b>-325'284.41</b>	<b>-580'271.66</b>	<b>-627'262</b>
273	Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0	0	-325'284.41	-325'284.41	-308'919
27301	Planung	0	-3'000.00	-35'597.90	-38'597.90	-17'647.98	0	-56'245.88	0	-56'245.88	-13'127
27302	Anlagebau	0	0	-21'350.08	-21'350.08	-10'583.73	0	-31'933.81	0	-31'933.81	-38'663
27303	Baulicher Unterhalt	0	-405'569.36	-3'045.72	-408'615.08	-1'509.85	0	-410'124.93	0	-410'124.93	-902'467
27304	Betrieblicher Unterhalt	10'185.30	-542'015.92	-1'250.09	-533'080.71	-593.77	0	-533'674.48	0	-533'674.48	-788'741
27305	Bewilligungen	0	0	-3'656.14	-3'656.14	-1'845.99	0	-5'502.13	0	-5'502.13	-5'701
27306	Rechnungswesen	1'831'407.95	-1'033'364.10	-10'395.15	787'648.70	-5'154.72	0	782'493.98	0	782'493.98	1'430'356
<b>274</b>	<b>Total Gewässer</b>	<b>0</b>	<b>-134'388.46</b>	<b>-1'504.99</b>	<b>-135'893.45</b>	<b>-731.73</b>	<b>0</b>	<b>-136'625.18</b>	<b>0</b>	<b>-136'625.18</b>	<b>-151'705</b>
27401	Baulicher Unterhalt	0	-52'513.96	-843.51	-53'357.47	-418.16	0	-53'775.63	0	-53'775.63	-44'641
27402	Betrieblicher Unterhalt	0	-81'874.50	-661.48	-82'535.98	-313.57	0	-82'849.55	0	-82'849.55	-107'064
<b>275</b>	<b>Total Öffentlicher Verkehr</b>	<b>0</b>	<b>-1'825'788.00</b>	<b>-9'636.67</b>	<b>-1'835'424.67</b>	<b>-4'777.10</b>	<b>0</b>	<b>-1'840'201.77</b>	<b>0</b>	<b>-1'840'201.77</b>	<b>-1'726'774</b>
27501	Planung	0	0	-5'789.66	-5'789.66	-2'870.04	0	-8'659.70	0	-8'659.70	-8'847
27502	Öffentliche Verkehrsmittel	0	-1'825'788.00	-3'847.01	-1'829'635.01	-1'907.06	0	-1'831'542.07	0	-1'831'542.07	-1'717'927
<b>280</b>	<b>Total Abfallbeseitigung</b>	<b>1'382'013.58</b>	<b>-1'225'493.77</b>	<b>-9'814.14</b>	<b>146'705.67</b>	<b>-4'914.41</b>	<b>0</b>	<b>141'791.26</b>	<b>-43'753.83</b>	<b>98'037.43</b>	<b>157'158</b>
280	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0	0	-43'753.83	-43'753.83	-36'681
28001	Kehricht/Sperrgut	1'292'321.57	-910'657.63	-4'190.96	377'472.98	-2'081.23	0	375'391.75	0	375'391.75	389'714
28002	Wertstoffe	87'146.66	-212'649.50	-2'446.95	-127'949.79	-1'243.41	0	-129'193.20	0	-129'193.20	-107'803
28003	Shredderdienst	1'245.35	-71'307.00	-363.22	-70'424.87	-182.79	0	-70'607.66	0	-70'607.66	-63'571
28006	Entsorgung diverser Materialien	0	-20'993.85	-646.45	-21'640.30	-322.43	0	-21'962.73	0	-21'962.73	-13'181
28007	Widerrechtliche Entsorgungen	1'300.00	-9'885.79	-2'166.56	-10'752.35	-1'084.55	0	-11'836.90	0	-11'836.90	-11'321
<b>281</b>	<b>Total Abfallbewirtschaftung</b>	<b>5'476.10</b>	<b>-24'751.75</b>	<b>-41'177.18</b>	<b>-60'452.83</b>	<b>-20'439.17</b>	<b>0</b>	<b>-80'892.00</b>	<b>0</b>	<b>-80'892.00</b>	<b>-68'052</b>
28101	Information/Beratung	5'476.10	-3'115.05	-25'853.79	-23'492.74	-12'819.05	0	-36'311.79	0	-36'311.79	-51'571
28102	Projekte Abfallbewirtschaftung	0	-21'636.70	-15'323.39	-36'960.09	-7'620.12	0	-44'580.21	0	-44'580.21	-16'481
<b>282</b>	<b>Total Lärm/Energie/Luft/Natur/Landschaft</b>	<b>36'107.00</b>	<b>-203'548.75</b>	<b>-131'015.28</b>	<b>-298'457.03</b>	<b>-66'271.06</b>	<b>-2'645.15</b>	<b>-367'373.24</b>	<b>-18'261.68</b>	<b>-385'634.92</b>	<b>-247'789</b>
28201	Information/Beratung	1'750.00	-6'074.40	-10'089.83	-14'414.23	-5'002.23	-2'125.15	-21'541.61	0	-21'541.61	-14'960
28202	Ökologie	0	-144'653.45	-10'935.78	-155'589.23	-5'579.77	-520	-161'689.00	-18'261.68	-179'950.68	-166'377
28203	Projekte Umwelt	0	-43'517.45	-47'501.30	-91'018.75	-23'517.82	0	-114'536.57	0	-114'536.57	-52'657
28204	Feuerungskontrolle	34'357.00	-1'303.45	-61'309.86	-28'256.31	-31'587.06	0	-59'843.37	0	-59'843.37	-5'794
28205	Fluglärm - Flugverkehr	0	-8'000.00	-1'178.51	-9'178.51	-584.18	0	-9'762.69	0	-9'762.69	-8'000
<b>2GRP</b>	<b>Arbeit in GR-Projekten</b>	<b>0</b>	<b>-19'522.36</b>	<b>0</b>	<b>-19'522.36</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-19'522.36</b>	<b>0</b>	<b>-19'522.36</b>	<b>-16'129</b>

6.4 300 Hochbau – Raumplanung - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006

**Kurzübersicht / Auszug aus den Leistungsberichten**

Leistungsauftrag	Kurzkommentar zu Leistungsberichten	Kurzkommentar zu Kostenrechnungen
<b>361 Hochbau - Raumplanung</b>	<p>Der Wohnungsbestand hat gegenüber 2005 um 81 Einheiten zugenommen. Die Zahl der Einfamilienhäuser ist im gleichen Zeitraum um 21 Einheiten angestiegen. Die Zahl der Gewerbegebäude hat um drei Einheiten mit einem Bauvolumen von rund 128'500 m<sup>3</sup> zugenommen. Die Planungsgeschäfte wurden – mit Ausnahme der vom Souverän abgelehnten QP Wohnen im Bachgrabenpark - im Sinne der gemeinderätlichen Anträge und in Übereinstimmung mit der Strategischen Entwicklungs- und Massnahmenplanung abgewickelt. Seitens des Einwohnerrates wurde den Anträgen des Gemeinderates in den Grundsätzen zugestimmt.</p> <p>Die Bauanfragen und Baugesuche haben im Vergleich zum Vorjahr weiter zugenommen.</p>	<p>Die Kosten sind im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 263'400.00 angestiegen. Ursachen sind erhöhte direkte Kosten im Bereich Raum- und Zonenplanung sowie ein Rückgang der Erlöse um rund CHF 22'000.00.</p> <p>Die Erlöse für Baubewilligungen decken den Aufwand und reichen dazu aus, die Personalkosten der Information und Beratung abzudecken.</p>
<b>362 Liegenschaftsunterhalt</b>	<p>Der Leistungsauftrag wird im Berichtsjahr 2007 um die Betriebsgebäude Sportanlage ‚im Brüel‘ sowie das Freizeithaus erweitert werden.</p>	<p>Die Kosten des Liegenschaftsunterhalts sind gegenüber dem Vorjahr um rund 1,455 Mio. angestiegen.</p> <p>Ausschlaggebend hierfür sind in erster Linie ein stark erhöhter baulicher Unterhalt sowie der Umstand, dass die Rückzahlung des Kantons an die Sekundarschulbauten sowie der Verzicht auf Mietkostenverrechnung im Jahr 2005 als einmalige Ereignisse galten.</p> <p>Die Erträge aus Vermietungen haben gegenüber 2005 um rund CHF 82'000.00 zugenommen. Der Verkauf der Parz. Rosenbergrain konnte infolge der komplexen Verkaufsverhandlungen im Berichtsjahr nicht vollzogen werden.</p> <p>Die Sanierung der Hallenbaddecke hat zu Ertragsausfällen von rund CHF 24'100.00 geführt.</p> <p>Die Kosten für die Beaufsichtigung des QT Dürrenmatten konnten gesenkt und gleichzeitig die Erlöse gesteigert werden.</p>
<b>363 Marktwesen</b>	Keine Bemerkungen.	Die Gesamtkosten des Marktes konnten gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 3'000.00 gesenkt werden.
<b>364 Versicherungswesen</b>	Keine Bemerkungen	Keine Bemerkungen

### Kosten- / Leistungsrechnung

Das Departement Hochbau – Raumplanung verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Kostenzunahmen von rund CHF 1'802'000.00

Der Steueranteil zur Kostendeckung beträgt 11,4 % (Vorjahr: 7,4 %)

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>3</b>	<b>Total HOCHBAU / RAUMPLANUNG</b>	<b>1'973'575.35</b>	<b>-5'138'034.89</b>	<b>-475'235.12</b>	<b>-3'639'694.66</b>	<b>-146'950.32</b>	<b>-13'536.80</b>	<b>-3'800'181.78</b>	<b>-1'427'178.25</b>	<b>-5'227'360.03</b>	<b>-3'425'493</b>
<b>361</b>	<b>Total Hochbau / Raumplanung</b>	<b>222'999.45</b>	<b>-353'175.80</b>	<b>-248'900.72</b>	<b>-379'077.07</b>	<b>-77'064.82</b>	<b>-6'282.55</b>	<b>-462'424.44</b>	<b>0</b>	<b>-462'424.44</b>	<b>-199'040</b>
36101	Raumplanung	28'281.90	-247'832.85	-49'670.45	-269'221.40	-15'378.90	0	-284'600.30	0	-284'600.30	-163'599
36102	Gesuche / Bewilligungen	150'490.60	-105'304.45	-115'478.74	-70'292.59	-35'754.35	-6'282.55	-112'329.49	0	-112'329.49	28'635
36103	Katasterwesen	43'226.95	-38.5	-66'742.78	-23'554.33	-20'665.33	0	-44'219.66	0	-44'219.66	-42'877
36104	Information / Beratung	1'000.00	0	-17'008.75	-16'008.75	-5'266.24	0	-21'274.99	0	-21'274.99	-21'199
<b>362</b>	<b>Total Liegenschaftsunterhalt</b>	<b>1'734'781.25</b>	<b>-4'410'105.34</b>	<b>-193'299.28</b>	<b>-2'868'623.37</b>	<b>-60'067.39</b>	<b>0</b>	<b>-2'928'690.76</b>	<b>-1'427'178.25</b>	<b>-4'355'869.01</b>	<b>-2'881'394</b>
362	Liegenschaftsunterhalt	0	0	0	0	0	0	0	-1'427'178.25	-1'427'178.25	-1'513'363
36201	Mietwesen	827'515.45	-199'328.70	-47'117.94	581'068.81	-14'588.58	0	566'480.23	0	566'480.23	472'836
36202	Betrieblicher Unterhalt	93'141.15	-2'434'603.15	-72'872.10	-2'414'334.10	-22'780.93	0	-2'437'115.03	0	-2'437'115.03	-2'405'812
36203	Baulicher Unterhalt	814'124.65	-1'359'393.59	-72'441.48	-617'710.42	-22'429.21	0	-640'139.63	0	-640'139.63	80'982
36204	Sekundarschule - Unterhalt	0	-416'779.90	-867.76	-417'647.66	-268.67	0	-417'916.33	0	-417'916.33	483'963
<b>363</b>	<b>Total Marktwesen</b>	<b>14'780.00</b>	<b>-6'560.10</b>	<b>-28'495.26</b>	<b>-20'275.36</b>	<b>-8'412.52</b>	<b>-7'254.25</b>	<b>-35'942.13</b>	<b>0</b>	<b>-35'942.13</b>	<b>-39'106</b>
36301	Information / Administration	14'780.00	-6'409.50	-24'747.29	-16'376.79	-7'252.08	-7'254.25	-30'883.12	0	-30'883.12	-32'607
36302	Planung	0	-150.6	-3'747.97	-3'898.57	-1'160.44	0	-5'059.01	0	-5'059.01	-6'440
<b>364</b>	<b>Total Versicherungswesen</b>	<b>1'014.65</b>	<b>-199'803.40</b>	<b>-4'539.86</b>	<b>-203'328.61</b>	<b>-1'405.59</b>	<b>0</b>	<b>-204'734.20</b>	<b>0</b>	<b>-204'734.20</b>	<b>-177'322</b>
36400	Versicherung allgemein	0	0	-975	-975	-301.86	0	-1'276.86	0	-1'276.86	-2'892
36401	Betriebshaftpflichtversicherung	0	-65'549.30	-1'699.62	-67'248.92	-526.21	0	-67'775.13	0	-67'775.13	-62'794
36402	Motorfahrzeugversicherung	1'014.65	-5'663.50	-996.21	-5'645.06	-308.43	0	-5'953.49	0	-5'953.49	-4'719
36403	Sachversicherung	0	-27'311.50	-141.31	-27'452.81	-43.76	0	-27'496.57	0	-27'496.57	-12'164
36404	Gebäudeversicherung	0	-89'710.45	-642.94	-90'353.39	-199.07	0	-90'552.46	0	-90'552.46	-86'219
36405	Diverse Versicherungen	0	-11'568.65	-84.78	-11'653.43	-26.26	0	-11'679.69	0	-11'679.69	-8'532
<b>3GRP</b>	<b>Arbeit in Projekten</b>	<b>0</b>	<b>-168'390.25</b>	<b>0</b>	<b>-168'390.25</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-168'390.25</b>	<b>0</b>	<b>-168'390.25</b>	<b>-128'631</b>

## 6.5 500 Einwohnerdienste – Sicherheit - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006

### Kurzübersicht / Auszug aus den Leistungsberichten

Leistungsauftrag	Kurzkommentar zu Leistungsberichten	Kurzkommentar zu Kostenrechnungen
190 Wahlen und Abstimmungen	Keine Bemerkungen.	Keine Bemerkungen.
561 Einwohnerdienste	<p>Die Frequentierung des AllService weist praktisch unveränderte Werte auf. Die Wartezeiten im AllService betragen durchschnittlich 3 Minuten.</p> <p>Mit den Öffnungszeiten von 33 Std. pro Woche hält Allschwil im regionalen Vergleich (21 Std.) weiterhin mit Abstand die Spitze.</p> <p>Die Nutzung der online-Dienste sowie der Mailing-Einrichtungen zeigt eine steigende Tendenz.</p> <p>Die Negativmeldungen im Bereich Bestattungswesen sind auf Null zurückgegangen. Die positiven Rückmeldungen sind durch die neue Gestaltung (Urnennischen / Gemeinschaftsgrab) bedingt.</p> <p>Für das Jahr 2007 wird der Ausbau des bestehenden on-line-Angebots geprüft.</p>	<p>Die Kosten haben gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 51'000.00 zugenommen, was sich in erster Linie aus den reduzierten Erlösen in den Bereichen Bestattungen und Ausweise / Bescheinigungen ergibt (Rückgang Bestattungen und Ausweise).</p>
562 Gemeindepolizei	<p>Der prozentuale Anteil an Patrouillen- und Kontrolltätigkeiten betrug im Berichtsjahr 50.31 %. Durch den Wegfall der Zustellung von Zahlungsbefehlen und Konkursandrohungen sowie der Ausstellung von Giftscheinen, konnten die für den Sicherheitsbeauftragten erforderlichen zeitlichen Ressourcen freigesetzt werden. In allen Bereichen ist der Erlass provisorischer Bussenverfügungen zurückgegangen.</p> <p>Trotz erhöhter Radarkontrollen mussten weniger Fahrzeuglenker/innen wegen Tempoüberschreitungen gebüsst oder verzeigt werden. Auch die Parkierungsübertretungen zeigen eine Abnahme. Diese positive Entwicklung kann auf die intensivierte Kontrolltätigkeit zurückgeführt werden.</p> <p>Im Verlauf des Jahres 2007 wird die Einsatzdoktrin der Gemeindepolizei einer grundlegenden Überprüfung unterzogen.</p>	<p>Die Kosten haben gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 58'500.00 abgenommen, was in erster Linie auf die auf Arbeitszeitverlagerung zu Gunsten des Sicherheitsbeauftragten zurückzuführen ist.</p>
563 Feuerwehr	<p>Aufgrund des Jahrhundertsschneefalls verzeichneten die Pioniereinsätze eine starke Zunahme. Die Wasserwehreinsätze verzeichnen im Vorjahresvergleich einen Rückgang. Gesamthaft ist im Berichtsjahr ein Einsatzrückgang festzustellen.</p>	<p>Die Kosten sind im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 160'000.00 angestiegen. Grund dafür ist in erster Linie der Rückgang im Bereich der Ersatzpflichtabgaben (s.a. Bericht zur Rechnung 2006 betr. Steuerabgrenzung, Seite 5).</p>
564 Zivilschutz	Keine Bemerkungen.	Keine Bemerkungen.
565 Schiesswesen / Militär bis 31.12.2006	Keine Bemerkungen	Keine Bemerkungen.
566 Koordination Ereignisbewältigung GFS	Keine Bemerkungen	Keine Massnahmen

## Kosten- / Leistungsrechnung

Das Departement Einwohnerdienste – Sicherheit verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Kostenzunahme von rund CHF 298'000.00  
 Der Steueranteil zur Kostendeckung beträgt 4,4 % (Vorjahr 3,8 %)

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>5</b>	<b>Total EINWOHNERDIENSTE / SICHERHEIT</b>	<b>998'521.70</b>	<b>-1'411'277.37</b>	<b>-1'075'545.01</b>	<b>-1'488'300.68</b>	<b>-366'136.45</b>	<b>-50'755.00</b>	<b>-1'905'192.13</b>	<b>-121'294.70</b>	<b>-2'026'486.83</b>	<b>-1'728'532</b>
<b>190</b>	<b>Total Wahlen und Abstimmungen</b>	<b>0</b>	<b>-71'179.40</b>	<b>-22'568.73</b>	<b>-93'748.13</b>	<b>-8'031.38</b>	<b>-31'354.45</b>	<b>-133'133.96</b>	<b>0</b>	<b>-133'133.96</b>	<b>-163'788</b>
19001	Vorlagen Abstimmungen	0	-12'601.05	-2'724.78	-15'325.83	-1'032.23	0	-16'358.06	0	-16'358.06	-8'988
19002	Infrastruk. Wahlen/Abstimmungen	0	-38'010.95	-19'788.53	-57'799.48	-6'980.44	-31'354.45	-96'134.37	0	-96'134.37	-131'743
19003	Versand Abstimmungsempfehlungen	0	-20'567.40	-43.1	-20'610.50	-14.55	0	-20'625.05	0	-20'625.05	-22'472
19004	Plakatanschlag	0	0	-12.32	-12.32	-4.16	0	-16	0	-16.48	-586
<b>561</b>	<b>Total Einwohnerdienste</b>	<b>359'425.95</b>	<b>-451'284.28</b>	<b>-469'891.31</b>	<b>-561'749.64</b>	<b>-159'808.10</b>	<b>0</b>	<b>-721'557.74</b>	<b>0</b>	<b>-721'557.74</b>	<b>-670'511</b>
56101	Meldewesen / Datenkontrolle	0	-40	-170'126.31	-170'166.31	-57'645.51	0	-227'811.82	0	-227'811.82	-215'450
56102	Bestattungswesen	36'191.75	-286'622.83	-52'039.67	-302'470.75	-18'253.12	0	-320'723.87	0	-320'723.87	-286'379
56103	Ausweise / Bescheinigungen	317'838.00	-159'059.00	-69'014.44	89'764.56	-23'436.13	0	66'328.43	0	66'328.43	39'747
56104	Dienstleistungen/ Info für Einwohner	5'396.20	-5'562.45	-178'710.89	-178'877.14	-60'473.34	0	-239'350.48	0	-239'350.48	-208'429
<b>562</b>	<b>Total Gemeindepolizei</b>	<b>182'273.45</b>	<b>-99'808.73</b>	<b>-365'994.15</b>	<b>-283'529.43</b>	<b>-123'543.30</b>	<b>0</b>	<b>-407'072.73</b>	<b>0</b>	<b>-407'072.73</b>	<b>-465'528</b>
56201	Öffentliche Sicherheit	1'206.00	-21'581.30	-244'685.71	-265'061.01	-82'589.49	0	-347'650.50	0	-347'650.50	-403'940
56202	Information / Aufklärung	0	0	-4'653.07	-4'653.07	-1'570.21	0	-6'223.28	0	-6'223.28	-15'415
56203	Verkehrssicherheit	70'201.45	-2'050.36	-68'314.72	-163.63	-23'050.48	0	-23'214.11	0	-23'214.11	-732
56204	Bewilligungen	10'621.00	0	-7'219.99	3'401.01	-2'436.16	0	965	0	964.85	-560
56205	Hunde- / Reitkontrolle	97'515.00	-76'177.07	-13'046.73	8'291.20	-4'402.19	0	3'889.01	0	3'889.01	10'593
56206	Dienstleistungen an Dritte	2'730.00	0	-28'073.93	-25'343.93	-9'494.77	0	-34'838.70	0	-34'838.70	-55'473
<b>563</b>	<b>Total Feuerwehr</b>	<b>404'258.55</b>	<b>-473'364.85</b>	<b>-71'561.03</b>	<b>-140'667.33</b>	<b>-25'501.71</b>	<b>-4'982.55</b>	<b>-171'151.59</b>	<b>-118'669.70</b>	<b>-289'821.29</b>	<b>-129'377</b>
56301	Ereignisbewältigung	352'129.55	-179.9	-3'012.73	348'936.92	-1'016.54	0	347'920.38	-118'669.70	229'250.68	349'128
56302	Dienstleistungen	0	-130.4	-2'974.30	-3'104.70	-1'003.57	0	-4'108.27	0	-4'108.27	-7'865
56303	Bereitschaft	52'129.00	-473'054.55	-40'002.34	-460'927.89	-13'499.95	-4'982.55	-479'410.39	0	-479'410.39	-467'094
56304	Feuerschau	0	0	-25'571.66	-25'571.66	-9'981.65	0	-35'553.31	0	-35'553.31	-3'546
<b>564</b>	<b>Total Zivilschutz</b>	<b>13'400.00</b>	<b>-190'492.10</b>	<b>-91'835.66</b>	<b>-268'927.76</b>	<b>-30'992.34</b>	<b>-662.95</b>	<b>-300'583.05</b>	<b>-1'575.00</b>	<b>-302'158.05</b>	<b>-216'430</b>
56401	Dienstleistungen	0	-101'854.30	-23'380.97	-125'235.27	-7'889.10	0	-133'124.37	0	-133'124.37	-95'698
56402	Bereitschaft/Administration	13'400.00	-88'637.80	-68'454.69	-143'692.49	-23'103.24	-662.95	-167'458.68	-1'575.00	-169'033.68	-120'732

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>565</b>	<b>Total Militär</b>	<b>39'163.75</b>	<b>-3'822.30</b>	<b>-15'938.05</b>	<b>19'403.40</b>	<b>-5'388.05</b>	<b>-413.75</b>	<b>13'601.60</b>	<b>-1'050.00</b>	<b>12'551.60</b>	<b>8'801</b>
56501	Administration / Information	34'059.00	-499.05	-14'076.23	19'483.72	-4'759.83	0	14'723.89	0	14'723.89	8'513
56502	Schiesswesen	5'104.75	-3'323.25	-1'861.82	-80.32	-628.22	-413.75	-1'122.29	-1'050.00	-2'172.29	288
<b>566</b>	<b>Total Koordination Ereignisbewältig.</b>	<b>0</b>	<b>-3'262.55</b>	<b>-16'063.31</b>	<b>-19'325.86</b>	<b>-5'552.08</b>	<b>-13'341.30</b>	<b>-38'219.24</b>	<b>0</b>	<b>-38'219.24</b>	<b>-21'884</b>
56601	Ereignisbewältigung	0	0	-566.23	-566.23	-191.04	0	-757	0	-757.27	1'454
56602	Gemeindeführungsstab / Bereitschaft	0	-3'262.55	-15'497.08	-18'759.63	-5'361.04	-13'341.30	-37'461.97	0	-37'461.97	-20'430
<b>567</b>	<b>Total Sicherheitsbeauftragter</b>	<b>0</b>	<b>-1'798.20</b>	<b>-21'692.77</b>	<b>-23'490.97</b>	<b>-7'319.49</b>	<b>0</b>	<b>-30'810.46</b>	<b>0</b>	<b>-30'810.46</b>	<b>-12'783</b>
56701	SiBe Sicherheitsbeauftragter	0	-1'798.20	-21'692.77	-23'490.97	-7'319.49	0	-30'810.46	0	-30'810.46	-12'783
<b>5GRP</b>	<b>Arbeit in Projekten</b>	<b>0</b>	<b>-116'264.96</b>	<b>0</b>	<b>-116'264.96</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-116'264.96</b>	<b>0</b>	<b>-116'264.96</b>	<b>-57'032</b>

6.6 600 Bildung – Erziehung – Kultur - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006

**Kurzübersicht / Auszug aus den Leistungsberichten**

Leistungsauftrag	Kurzkomentar zu Leistungsberichten	Kurzkomentar zu Kostenrechnungen
<b>661 Jugendarbeit und Freizeit</b>	<p>Die Aktivitäten der ‚mobilen Sommeraktion‘ (nachgehende Gassenarbeit) haben gegenüber dem Vorjahr einen markanten Ausbau erfahren. Ebenso ist bei den geschlechterspezifischen Veranstaltungen eine starke Zunahme gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Am Mittagstisch konnten im Vergleich zum Vorjahr wesentlich mehr Mahlzeiten ausgegeben werden. Der Freiwillige Schulsport verzeichnete einen starken Teilnehmerzuwachs, während die hauswirtschaftlichen Erwachsenenurse rückläufige Zahlen zu verzeichnen haben.</p> <p>Durch die Inbetriebnahme des Freizeithauses im Jahr 2007 wird dieser Leistungsauftrag eine wesentliche Erweiterung des Leistungsangebots erfahren.</p>	<p>Gegenüber dem Vorjahr kann eine Kostenreduktion um rund CHF 2'000.00 verzeichnet werden. Grund dafür sind die erhöhten Einnahmen beim Mittagstisch und beim Freiwilligen Schulsport, was zur Senkung der Nettokosten führte. Die Nettokosten pro abgegebene Mahlzeit betragen CHF 12.60 (2005: 22.20). Die Kosten des FFS betragen 2006 pro Schüler/in CHF 38.20 (2005: 43.10) Demgegenüber sind die Nettokosten der hauswirtschaftlichen Erwachsenenurse um rund CHF 16'400.00 angestiegen, so dass der Deckungsbeitrag von 95 auf 79.2 % gesunken ist.</p>
<b>663 Kunst- und Kulturförderung</b>	<p>Die Ortsbildausstellung führte zu einem erfreulichen Besucherzustrom, während die Besuchszahlen während der ordentlichen Museumsöffnungen unverändert blieben. Die für die Inventarisierung erforderlichen Personalressourcen wurden durch den Einwohnerrat bewilligt.</p>	Keine Bemerkungen.
<b>664 Erziehungsberatung / Schulpsych. Dienst</b>	Keine Bemerkungen	Die Kosten sind gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 10'000.00 gesunken.
<b>665 Gesundheitsvorsorge</b>	<p>Im Berichtsjahr ist ein leichter Rückgang der Schülerzahlen festzustellen. Gegenüber dem Vorjahr haben die konservierenden Behandlungen zugenommen. Bei den kieferorthopädischen Behandlungen ist ein Rückgang zu verzeichnen.</p>	Die Kosten der Kinder- und Jugendzahnpflege sind gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 43'700.00 angestiegen. Nettokosten pro Kind/Jahr CHF 153.00 (2005: CHF 118.00).

## Kosten- / Leistungsrechnung

Das Departement Bildung – Erziehung – Kultur verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Kostenzunahme von rund CHF 22'700.00  
 Der Steueranteil zur Kostendeckung beträgt 4,3 % (Vorjahr: 4,2 %)

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>6</b>	<b>Total BILDUNG / ERZIEHUNG / KULTUR</b>	<b>724'018.10</b>	<b>-1'199'315.58</b>	<b>-1'025'885.25</b>	<b>-1'501'182.73</b>	<b>-448'369.62</b>	<b>-24'593.65</b>	<b>-1'974'146.00</b>	<b>-2'835.00</b>	<b>-1'976'981.00</b>	<b>-1'954'294</b>
<b>661</b>	<b>Total Jugendarbeit und Freizeit</b>	<b>139'641.95</b>	<b>-215'399.10</b>	<b>-425'274.08</b>	<b>-501'031.23</b>	<b>-263'219.57</b>	<b>-6'240.25</b>	<b>-770'491.05</b>	<b>0</b>	<b>-770'491.05</b>	<b>-772'487</b>
66101	Jugendfreizeithaus / Robi-Spielplatz	0	-26'570.05	-406'367.85	-432'937.90	-251'517.76	-3'975.55	-688'431.21	0	-688'431.21	-696'538
66102	Mittagstisch	26'676.50	-45'498.95	-7'623.63	-26'446.08	-4'718.58	0	-31'164.66	0	-31'164.66	-42'172
66103	Unterstützung Jugend- / Sportvereine / Lager	0	0	-6'817.66	-6'817.66	-4'219.74	0	-11'037.40	0	-11'037.40	-8'121
66104	Freiwilliger Schulsport	32'644.55	-47'086.35	-2'655.68	-17'097.48	-1'643.71	0	-18'741.19	0	-18'741.19	-20'901
66105	Hauswirtschaftliche Erwachsenenurse	80'320.90	-96'243.75	-1'809.26	-17'732.11	-1'119.78	-2'264.70	-21'116.59	0	-21'116.59	-4'756
<b>663</b>	<b>Total Kunst- und Kulturförderung</b>	<b>6'391.00</b>	<b>-272'667.30</b>	<b>-92'997.23</b>	<b>-359'273.53</b>	<b>-46'265.45</b>	<b>-18'353.40</b>	<b>-423'892.38</b>	<b>-2'835.00</b>	<b>-426'727.38</b>	<b>-464'159</b>
66301	Förd. kult. Verantst. / Inst. / Vereine	0	-171'819.00	-20'935.84	-192'754.84	-5'857.22	0	-198'612.06	0	-198'612.06	-171'370
66302	Kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde	110.5	-39'798.75	-57'141.83	-96'830.08	-31'173.90	0	-128'003.98	0	-128'003.98	-160'437
66303	Kunst- und Kulturgütersammlung	6'280.50	-61'049.55	-14'919.56	-69'688.61	-9'234.33	-18'353.40	-97'276.34	-2'835.00	-100'111.34	-132'352
<b>664</b>	<b>Total Erziehungsberat. / Schulpsych. Dienst</b>	<b>80'000.00</b>	<b>-10'431.60</b>	<b>-474'931.70</b>	<b>-405'363.30</b>	<b>-118'656.22</b>	<b>0</b>	<b>-524'019.52</b>	<b>0</b>	<b>-524'019.52</b>	<b>-534'593</b>
66420	Psych. Abklärungen / Beratungen	80'000.00	-10'431.60	-362'108.67	-292'540.27	-90'642.29	0	-383'182.56	0	-383'182.56	-405'393
66421	Erweiterte psych. Beratung	0	0	-75'039.87	-75'039.87	-18'632.40	0	-93'672.27	0	-93'672.27	-81'113
66422	Psych. Unterstützung Schulen / Behörden	0	0	-37'783.16	-37'783.16	-9'381.53	0	-47'164.69	0	-47'164.69	-48'087
<b>665</b>	<b>Total Gesundheitsvorsorge</b>	<b>497'985.15</b>	<b>-678'109.95</b>	<b>-32'682.24</b>	<b>-212'807.04</b>	<b>-20'228.38</b>	<b>0</b>	<b>-233'035.42</b>	<b>0</b>	<b>-233'035.42</b>	<b>-181'952</b>
66501	Kinder- und Jugendzahnpflege	497'985.15	-667'173.40	-30'218.03	-199'406.28	-18'703.20	0	-218'109.48	0	-218'109.48	-174'437
66502	Sucht- und Gewaltprävention	0	-10'936.55	-2'464.21	-13'400.76	-1'525.18	0	-14'925.94	0	-14'925.94	-7'515
<b>6GRP</b>	<b>Arbeit in Projekten</b>	<b>0</b>	<b>-22'707.63</b>	<b>0</b>	<b>-22'707.63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-22'707.63</b>	<b>0</b>	<b>-22'707.63</b>	<b>-1'103</b>

6.7 700 Soziale Dienste – Gesundheit - Leistungsberichte / Kostenrechnung 2006

**Kurzübersicht / Auszug aus den Leistungsberichten**

Leistungsauftrag	Kurzkommentar zu Leistungsberichten	Kurzkommentar zu Kostenrechnung
761 Freie Beratung 762 Leistungen im Sozialbereich 763 Leistungen Vormundschaft	<p>Die gesamte Entwicklung in diesen Aufgabenbereichen wurde durch ein Benchmark genauer analysiert. Daraus resultierte der Antrag auf die Schaffung einer zusätzlichen 100%-Stelle.</p> <p>Die Freie Beratung verzeichnete gegenüber dem Vorjahr eine spürbare Fallzunahme. Dabei konnten diese Beratungen ohne Folge von Sozialhilfeleistungen abgeschlossen werden.</p> <p>Die Gesuche um Leistungen der Winterhilfe haben zugenommen.</p> <p>Die aktiven Sozialhilfe-Dossiers haben per 31.12.06 im Vergleich zum Vorjahr abgenommen.</p> <p>Die geltend gemachten Rückerstattungen bei der Sozialhilfe sind gegenüber dem Vorjahr um rund 0,6 Mio. höher ausgefallen.</p> <p>Die aktiven Vormundschafts-Dossiers weisen im Vergleich zum Vorjahr einen unveränderten Stand auf. Die im Vollzug stehenden Massnahmen haben gegenüber dem Vorjahr abgenommen.</p>	<p>Die Kosten der drei Leistungsbereiche haben sich gegenüber dem Betriebsjahr 2005 gesamthaft kaum verändert.</p> <p>Die Sozialhilfeleistungen verzeichnen einen leichten Rückgang und die Rückforderungen führten zu einem erhöhten Erlös.</p>
765 Asylwesen	Die durchschnittliche Jahresbelegung hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen. Die für die Betreuung erforderlichen Stellenprozente wurden um 140 gekürzt.	Keine Bemerkungen
771 Soziale Stiftungen Beitragsleistungen	<p>Die Leistungen der verschiedenen Organisationen beruhen auf Leistungsvereinbarungen oder anderweitigen Regelungen.</p> <p>Die Auslastung der Tagesheime erfuhr eine Steigerung. Ebenso stieg die Nachfrage nach Tageselternbetreuungen.</p> <p>Die Inanspruchnahme der Mütter-/Väterberatung ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Für die Mütter- / Väterberatung wurde eine neue Leistungsvereinbarung mit Wirkung ab 1.1.2007 abgeschlossen.</p>	Gegenüber dem Vorjahr ist eine Kostensteigerung von rund CHF 200'000 eingetreten. Hauptgründe dafür sind erhöhte Beitragsleistungen an den Tageselternverein und vermehrte Geltendmachung von Mietzinsbeiträgen.
772 Partnerschaftliche Sozialhilfeleistungen	Keine Bemerkungen.	Keine Bemerkungen.
781 Gesundheitswesen	<p>Die Leistungen der verschiedenen Organisationen beruhen auf Leistungsvereinbarungen oder anderweitigen Regelungen.</p> <p>Die Kosten an die Pflege zu Hause haben gegenüber dem Vorjahr zugenommen.</p> <p>Im Jahr 2007 soll die Leistungsvereinbarung mit dem Alterszentrum ‚Am Bachgraben‘ ausgearbeitet werden.</p>	Die Gesamtkosten sind gegenüber dem Betriebsjahr leicht angestiegen (rund CHF 6'000)
782 AHV / Arbeitsamt	Die Weihnachtzulagen an EL-Bezüger/innen haben gegenüber 2005 um rund CHF 10'500 zugenommen.	Die Kostensteigerung gegenüber dem Vorjahr beträgt rund CHF 40'000.00.

## Kosten- / Leistungsrechnung

Das Departement Soziale Dienste – Gesundheit verzeichnet gegenüber dem Vorjahr eine Kostenzunahme von rund CHF 22'700.00  
 Der Steueranteil zur Kostendeckung beträgt 29,8 % (Vorjahr 29,3 %)

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>7</b>	<b>Total SOZIALE DIENSTE / GESUNDHEIT</b>	<b>5'595'823.65</b>	<b>-17'655'755.68</b>	<b>-869'576.04</b>	<b>-12'929'508.07</b>	<b>-284'171.79</b>	<b>-74'489.99</b>	<b>-13'288'169.85</b>	<b>-419'011.10</b>	<b>-13'707'180.95</b>	<b>-13'507'191</b>
<b>761</b>	<b>Total Freie Beratung / Prophylaxe</b>	<b>0</b>	<b>-7'545.30</b>	<b>-80'652.88</b>	<b>-88'198.18</b>	<b>-27'005.81</b>	<b>0</b>	<b>-115'203.99</b>	<b>0</b>	<b>-115'203.99</b>	<b>-82'541</b>
76101	Freie Beratung / Prophylaxe	0	0	-73'099.16	-73'099.16	-24'477.49	0	-97'576.65	0	-97'576.65	-78'536
76102	Sicherstellung Vers.schutz KVG	0	-7'545.30	-7'553.72	-15'099.02	-2'528.32	0	-17'627.34	0	-17'627.34	-4'005
<b>762</b>	<b>Total Leistungen im Sozialbereich</b>	<b>3'967'769.80</b>	<b>-8'193'132.30</b>	<b>-453'790.47</b>	<b>-4'679'152.97</b>	<b>-148'361.47</b>	<b>-23'096.80</b>	<b>-4'850'611.24</b>	<b>0</b>	<b>-4'850'611.24</b>	<b>-4'959'088</b>
762	Leistungen im Sozialbereich	0	0	0	0	0	-23'096.80	-23'096.80	0	-23'096.80	-
76201	Arbeitslose	1'354'808.30	-3'314'338.85	-85'758.64	-2'045'289.19	-28'051.56	0	-2'073'340.75	0	-2'073'340.75	-2'105'454
76202	Alleinerziehende / Geschiedene	469'255.75	-1'509'504.95	-58'776.18	-1'099'025.38	-19'226.24	0	-1'118'251.62	0	-1'118'251.62	-933'093
76203	Bevorschussungen	1'096'879.80	-1'456'114.20	-88'765.25	-447'999.65	-29'034.80	0	-477'034.45	0	-477'034.45	-369'117
76204	Suchtprobleme	10'178.20	-77'745.95	-5'274.39	-72'842.14	-1'725.28	0	-74'567.42	0	-74'567.42	-145'281
76205	Allgemeine Sozialhilfe	1'036'647.75	-1'835'428.35	-215'216.01	-1'013'996.61	-70'323.59	0	-1'084'320.20	0	-1'084'320.20	-1'406'143
<b>763</b>	<b>Total Leistungen Vormundschaft</b>	<b>7'306.60</b>	<b>-46'135.00</b>	<b>-218'228.44</b>	<b>-257'056.84</b>	<b>-70'258.62</b>	<b>-46'116.05</b>	<b>-373'431.51</b>	<b>0</b>	<b>-373'431.51</b>	<b>-339'638</b>
763	Leistungen Vormundschaft	0	0	0	0	0	-46'116.05	-46'116.05	0	-46'116.05	-
76301	Vormundschaftl. Massnahmen gem. ZGB	7'306.60	-46'135.00	-128'591.73	-167'420.13	-41'407.81	0	-208'827.94	0	-208'827.94	-222'231
76302	Gutachten	0	0	-4'379.52	-4'379.52	-1'410.86	0	-5'790.38	0	-5'790.38	-3'922
76303	Vormundschaften diverse	0	0	-85'257.19	-85'257.19	-27'439.95	0	-112'697.14	0	-112'697.14	-113'485
<b>765</b>	<b>Total Asylwesen</b>	<b>1'538'516.45</b>	<b>-1'538'516.45</b>	<b>-2'250.75</b>	<b>-2'250.75</b>	<b>-745.26</b>	<b>0</b>	<b>-2'996.01</b>	<b>0</b>	<b>-2'996.01</b>	<b>-2'065</b>
76501	Betrieb ATLAS	1'538'516.45	-1'538'516.45	-2'186.71	-2'186.71	-723.82	0	-2'910.53	0	-2'910.53	-1'998
76502	Übrige Asylbetreuungen	0	0	-64.04	-64.04	-21.44	0	-85.48	0	-85.48	-67
<b>771</b>	<b>Total Soziale Stiftungen Beitragsleistungen</b>	<b>53'810.00</b>	<b>-1'449'462.90</b>	<b>-19'353.23</b>	<b>-1'415'006.13</b>	<b>-5'976.09</b>	<b>-2'319.90</b>	<b>-1'423'302.12</b>	<b>-67'261.10</b>	<b>-1'490'563.22</b>	<b>-1'279'001</b>
771	Soziale Stiftungen Beitragsleistungen	0	0	71.55	71.55	-71.57	0	0	0	-0.02	-
77104	Tagesheime Allschwil	0	-1'321'801.65	-17'097.12	-1'338'898.77	-5'126.38	-2'319.90	-1'346'345.05	-67'261.10	-1'413'606.15	-1'212'015
77105	Mütter-/Väterberatung	0	-73'364.00	-579.15	-73'943.15	-193.93	0	-74'137.08	0	-74'137.08	-74'865
77106	Sozialer Wohnungsbau	53'810.00	0	-87.58	53'722.42	-29.32	0	53'693.10	0	53'693.10	53'160
77107	Mietzinsbeiträge	0	-54'297.25	-1'660.93	-55'958.18	-554.89	0	-56'513.07	0	-56'513.07	-45'281

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III	2005: DB III
<b>772</b>	<b>Total Partnerschaftliche Sozialhilfeleistungen</b>	<b>0</b>	<b>-68'565.00</b>	<b>-928.4</b>	<b>-69'493.40</b>	<b>-310.91</b>	<b>0</b>	<b>-69'804.31</b>	<b>0</b>	<b>-69'804.31</b>	<b>-86'883</b>
77201	Beiträge soz. Institutionen und Vereine	0	-68'565.00	-353.83	-68'918.83	-118.49	0	-69'037.32	0	-69'037.32	-66'423
77202	Beiträge an Schweizer Gemeinden	0	0	-269.77	-269.77	-90.33	0	-360	0	-360.1	-221
77203	Beiträge ausl. Entwicklungshilfe	0	0	-304.8	-304.8	-102.09	0	-407	0	-406.89	-20'239
<b>781</b>	<b>Total Gesundheitswesen</b>	<b>9'836.00</b>	<b>-2'846'833.26</b>	<b>-2'602.10</b>	<b>-2'839'599.36</b>	<b>-824.75</b>	<b>-2'957.24</b>	<b>-2'843'381.35</b>	<b>-351'750.00</b>	<b>-3'195'131.35</b>	<b>-3'189'366</b>
781	Gesundheitswesen	0	0	32.84	32.84	-32.87	0	0	0	-0.03	-
78101	Tierseuchenbekämpfung	0	-2'389.76	-137.71	-2'527.47	-46.12	0	-2'573.59	0	-2'573.59	-2'745
78102	Pilzkontrolle	0	-3'407.90	-45.52	-3'453.42	-15.23	0	-3'468.65	0	-3'468.65	-3'425
78103	Alterszentrum 'Am Bachgraben'	9'836.00	-1'871'516.40	-957.65	-1'862'638.05	-276.84	-2'957.24	-1'865'872.13	-351'750.00	-2'217'622.13	-2'211'388
78104	Tagesstätte für Betagte / Betagtenhilfe Allschwil	0	-155'108.35	-164.67	-155'273.02	-55.13	0	-155'328.15	0	-155'328.15	-147'035
78105	Spitex	0	-565'660.85	-1'157.74	-566'818.59	-341.08	0	-567'159.67	0	-567'159.67	-567'536
78106	Beiträge an Pflege zu Hause	0	-248'750.00	-171.65	-248'921.65	-57.48	0	-248'979.13	0	-248'979.13	-257'236
<b>782</b>	<b>Total AHV/Arbeitsamt</b>	<b>18'584.80</b>	<b>-3'503'057.00</b>	<b>-91'769.77</b>	<b>-3'576'241.97</b>	<b>-30'688.88</b>	<b>0</b>	<b>-3'606'930.85</b>	<b>0</b>	<b>-3'606'930.85</b>	<b>-3'567'296</b>
78201	AHV/IV-Zweigstelle	18'584.80	-3'503'057.00	-44'081.17	-3'528'553.37	-14'739.85	0	-3'543'293.22	0	-3'543'293.22	-3'499'492
78202	Arbeitsamt	0	0	-47'688.60	-47'688.60	-15'949.03	0	-63'637.63	0	-63'637.63	-67'804
<b>7GRP</b>	<b>Arbeit in Projekten</b>	<b>0</b>	<b>-2'508.47</b>	<b>0</b>	<b>-2'508.47</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'508.47</b>	<b>0</b>	<b>-2'508.47</b>	<b>-1'315</b>

6.8 6A Schulen - Kostenrechnung 2006

Für die Schulen existieren keine Leistungsaufträge auf Gemeindeebene.

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	DB III	2005: DB III
<b>6A</b>	<b>Total SCHULEN</b>	<b>1'814'907.15</b>	<b>-13'970'044.44</b>	<b>-273'780.09</b>	<b>-12'428'917.38</b>	<b>-2'898.64</b>	<b>-21'674.30</b>	<b>-12'453'490.32</b>	<b>-12'453'490.32</b>	<b>-12'764'194</b>
<b>662</b>	<b>Total Musikschule MSA</b>	<b>776'571.60</b>	<b>-2'173'926.01</b>	<b>-188'488.74</b>	<b>-1'585'843.15</b>	<b>-1'180.31</b>	<b>-4'663.10</b>	<b>-1'591'686.56</b>	<b>-1'591'686.56</b>	<b>-1'441'405</b>
66201	Musikalisches Schulungsangebot	776'571.60	-2'166'649.56	-180'699.17	-1'570'777.13	-1'052.84	-4'663.10	-1'576'493.07	-1'576'493.07	-1'412'402
66202	Auftritte in der Öffentlichkeit	0	-7'276.45	-7'789.57	-15'066.02	-127.47	0	-15'193.49	-15'193.49	-29'003
<b>670</b>	<b>Total Kindergarten</b>	<b>5'133.00</b>	<b>-2'100'239.75</b>	<b>-29'385.19</b>	<b>-2'124'491.94</b>	<b>-634.33</b>	<b>-1'089.65</b>	<b>-2'126'215.92</b>	<b>-2'126'215.92</b>	<b>-1'926'266</b>
66410	Heilpädagog. Dienstleistungen VHPD	0	-2'857.50	0	-2'857.50	0	-1'089.65	-3'947.15	-3'947.15	-3'754
67000	Kindergarten Betrieb	5'133.00	-2'002'636.25	-26'010.73	-2'023'513.98	-560.75	0	-2'024'074.73	-2'024'074.73	-1'818'350
67001	Schulrat KG / Primar	0	0	-3'374.46	-3'374.46	-73.58	0	-3'448.04	-3'448.04	-5'841
67002	Kindergarten Schuladm.	0	-94'746.00	0	-94'746.00	0	0	-94'746.00	-94'746.00	-98'322
<b>671</b>	<b>Total Primarschule</b>	<b>59'380.65</b>	<b>-8'133'814.03</b>	<b>-50'387.89</b>	<b>-8'124'821.27</b>	<b>-1'079.42</b>	<b>-15'921.55</b>	<b>-8'141'822.24</b>	<b>-8'141'822.24</b>	<b>-8'377'390</b>
66401	Logopädische Abklärungen / Therapien	11'310.65	-8'656.10	0	2'654.55	0	0	2'654.55	2'654.55	7'664
66402	Beratung / Ausbildung LPD	0	0	0	0	0	0	0	0	-200
67100	Primarschule Betrieb	48'070.00	-7'872'177.43	-46'366.34	-7'870'473.77	-992.33	0	-7'871'466.10	-7'871'466.10	-8'105'40
67101	Schulrat KG / Primar	0	-1'829.50	-4'021.55	-5'851.05	-87.09	-15'921.55	-21'859.69	-21'859.69	-30'610
67102	Primarschule Schuladm.	0	-251'151.00	0	-251'151.00	0	0	-251'151.00	-251'151.00	-249'204
67103	Primarschule - Begabtenförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>680</b>	<b>Total Realschule</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-226.81</b>	<b>-226.81</b>	<b>-4.58</b>	<b>0</b>	<b>-231</b>	<b>-231.39</b>	<b>234'080</b>
68000	Realschule Betrieb	0	0	-162.66	-162.66	-3.28	0	-166	-165.94	234'168
68001	Schulrat Real / Sekundar	0	0	-64.15	-64.15	-1.3	0	-65	-65.45	-88
68002	Realschule Schuladm.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>690</b>	<b>Total Sekundarschule</b>	<b>973'821.90</b>	<b>-113'610.55</b>	<b>-5'291.46</b>	<b>854'919.89</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>854'919.89</b>	<b>854'919.89</b>	<b>259'681</b>
69000	Sekundarschule Betrieb	973'821.90	-111'043.65	-5'263.46	857'514.79	0	0	857'514.79	857'514.79	272'935
69001	Progymnasium allgemein	0	-2'566.90	-18.08	-2'584.98	0	0	-2'584.98	-2'584.98	-13234
69002	Schulrat Real / Sekundar	0	0	-9.92	-9.92	0	0	-10	-9.92	-20
<b>691</b>	<b>Total Sonderschulen</b>	<b>0</b>	<b>-1'448'454.10</b>	<b>0</b>	<b>-1'448'454.10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'448'454.10</b>	<b>-1'448'454.10</b>	<b>-1'512'893</b>
69100	IV-Sonderschulen	0	-1'448'454.10	0	-1'448'454.10	0	0	-1'448'454.10	-1'448'454.10	-1'512'893

6.9 9 Politische Behörden - Kostenrechnungen 2006

Für die politischen Gremien bestehen keine Leistungsaufträge.

Die Kosten aus der Tätigkeit gemeinderätlicher Kommissionen und Arbeitsgruppen werden den entsprechenden Leistungsaufträgen belastet. Diese werden in der Kostenrechnung mit der Bezeichnung ‚politische Gemeinkosten‘ ausgewiesen (z.B. Bauausschuss im Leistungsauftrag 361).

Konto-Nr	Kontobezeichnung	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	DB III	2005: DB II
<b>9</b>	<b>Total POLITISCHE BEHÖRDEN</b>	<b>176'942.54</b>	<b>-376'403.09</b>	<b>-199'460.55</b>	<b>0</b>	<b>-417'039.63</b>	<b>-616'500.18</b>	<b>-616'500.18</b>	<b>-599'910</b>
91000	Einwohnerrat	-10'204.10	-21'819.47	-32'023.57	0	-49'298.30	-81'321.87	-81'321.87	-78'672
91001	Finanz- und Rechnungsprüfungskommission	-33'356.00	-4'554.97	-37'910.97	0	-12'115.05	-50'026.02	-50'026.02	-49'667
91002	Reglementscommission	0	-1'221.60	-1'221.60	0	-506.75	-1'728.35	-1'728.35	-708
91003	Verkehrs- und Planungskommission	0	-399.18	-399.18	0	-1'974.65	-2'373.83	-2'373.83	-8'590
91004	Umweltkommission	0	0	0	0	-904.9	-905	-904.9	-908
91006	Geschäftsprüfungskommission	0	-6'759.01	-6'759.01	0	-7'174.80	-13'933.81	-13'933.81	-29'371
91007	Wahlbüro	-831.85	0	-831.85	0	831.85	0	0	0
91008	Sozialhilfebehörde	0	0	0	0	0	0	0	0
91009	Vormundschaftsbehörde	-13'494.60	0	-13'494.60	0	13'494.60	0	0	0
91010	Schulrat Kindergarten - Primar	0	0	0	0	0	0	0	0
91011	Schulrat Sekundar	0	0	0	0	0	0	0	0
92013	Schulrat Musikschule	0	0	0	0	0	0	0	0
92001	Gemeinderat / Präsidium	-53'614.50	-63'347.40	-116'961.90	0	-349'249.55	-466'211.45	-466'211.45	-431'995

## 7. Leistungspostulate

Gestützt auf die unterbreiteten Leistungsberichte und Kostenrechnungen sowie die dazugehörigen Berichte der GPK und der FIREKO haben die Mitglieder des Einwohnerrates gemäss § 44<sup>bis</sup> des Geschäftsreglements des Einwohnerrates die Möglichkeit, Leistungspostulate einzureichen.

**Leistungspostulate sind bis spätestens Montag, 16. Juli 2007, an den Gemeinderat einzureichen.**

Auszug aus dem Geschäftsreglement Einwohnerrat

§ 44<sup>bis</sup> Leistungspostulat

*Mit dem Leistungspostulat können für das folgende Budget Begehren zur Ausgestaltung der verschiedenen Leistungsaufträge einzelner Dienstleistungen oder Dienstleistungsgruppen (Produkte / Produktgruppen) eingereicht werden.*

*Die Anträge eines Leistungspostulates können sich auf alle im Leistungsauftrag enthaltenen Merkmale (qualitative, quantitative, zeitliche und finanzielle Indikatoren sowie die Plan-Werte) beziehen. Mit dem Leistungspostulat kann auch der Umfang einer von der Verwaltung zu erbringenden Dienstleistung verändert werden.*

*Leistungspostulate sind spätestens bis 15. Juli an den Gemeinderat einzureichen. Er prüft die Leistungspostulate im Rahmen seiner Budgetberatungen und erstattet hierüber dem Einwohnerrat mit einer separaten Vorlage anlässlich der September-Sitzung Bericht und Antrag.*

## 8. Kurzinformationen zur Kosten- / Leistungsrechnung KLR

Die Kosten- / Leistungsrechnung beantwortet folgende Fragen:

**WAS** für Kosten entstehen? > Kostenartenrechnung

**WO** fallen die Kosten an? > Kostenstellenrechnung

**WOFÜR** entstehen die Kosten? > Kostenträgerrechnung

Die Kosten- / Leistungsrechnung, welche für die Kostenträger (Leistungsaufträge) geführt wird, gliedert sich wie folgt:

+	Erlöse	Gebühren, Beiträge von Bund, Kanton, Gemeinden, Privaten
-	Verrechnete Kosten	Lohn- und Personalkosten inkl. Sozialbeitragsleistungen
-	Direkte Kosten	Sachaufwand, Beiträge an Bund, Kanton, Gemeinden, Private
=	<b>DB I, Deckungsbeitrag</b>	
-	Gemeinkosten GK	Nicht zuweisbare Aufwendungen aus Sach- und Personalaufwand
-	Politische Gemeinkosten PGK	Kosten Behörden, Kommissionen, Arbeitsgruppen sofern einem Leistungsauftrag klar zuweisbar
=	<b>DB II, Deckungsbeitrag</b>	<b>Teilkosten Produkt / Dienstleistung</b>
-	Kalkulatorische Kosten	Abschreibungen, kalkulatorische Zinsen
=	<b>DB III, Deckungsbeitrag</b>	
+/-	Querschnittskosten / -erlöse	Kosten / Erlöse aus Leistungen innerhalb der Verwaltung (z.B. Informatik, Raumkosten u.ä.)
=	<b>DB IV Deckungsbeitrag</b>	<b>Vollkosten Produkt / Dienstleistung</b>

## 9. Prüfungen durch die GPK und die FIREKO

---

Die Geschäftsprüfungskommission teilte am 18. April 2007 mit, dass sie die nachstehenden Leistungsberichte inkl. Kostenrechnungen einer näheren Prüfung unterziehen werde:

### **Tiefbau – Umwelt**

Leistungsbericht 272	Abwasserentsorgung
Leistungsbericht 273	Wasserversorgung
Leistungsbericht 274	Gewässer

Die ausgewählten Leistungsberichte sind diesem Bericht als Anhang beigefügt.

## 10. Antrag

---

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt der Gemeinderat wie folgt

### **zu beschliessen:**

1. Von den Leistungsberichten und den Kostenrechnungen 2006 wird Kenntnis genommen.

Allschwil, 25. April 2007

### **NAMENS DES GEMEINDERATES**

Der Präsident: Dr. Anton Lauber  
Der Verwalter: Max Kamber

## 11. Anhang

### 272; Leistungsauftrag / -bericht Abwasserentsorgung

Umschreibung des Leistungsauftrages

**Die Entsorgung der in Allschwil anfallenden häuslichen und gewerblichen Abwässer sowie des Meteorwassers erfolgt über eine gut unterhaltene, leistungsfähige und auf die Bebauung ausgerichtete Kanalisationsinfrastruktur. Die Planung der für die Entsorgung von Abwässern erforderlichen Infrastruktur sowie deren Unterhalt erfolgen fachgerecht und auftretende Schäden werden speditiv und kostengünstig behoben. Überflutungen oder Rückstauungen wird mit regelmässigen Kontrollen und Reinigungsarbeiten vorgebeugt.**

#### **Planung; Produkt 27201**

Die Planung der gesamten für die Entwässerung erforderlichen Infrastruktur - Ortskanalisation, Sammelkanäle, Ableitungskanäle, Rückhalteeinrichtungen - erfolgt bedarfsorientiert und berücksichtigt in gebührender Form die zonenrechtlich möglichen Bebauungsdichten. Sämtliche Werkleitungen und -einrichtungen sind in technischen Plänen festgehalten, welche bei Bedarf laufend nachgeführt werden.

#### **Anlagebau; Produkt 27202**

Der Bau der für die Abwasserentsorgung erforderlichen Einrichtungen richtet sich nach den von den zuständigen Instanzen genehmigten Plänen. Massgebend für den Bau und die Inbetriebnahme sind die einschlägigen technischen Vorschriften und Richtlinien.

#### **Baulicher Unterhalt; Produkt 27203**

Die Hauptabteilung Tiefbau / Umwelt ist verantwortlich für den Unterhalt der gesamten bestehenden kommunalen Infrastruktur. Die erforderlichen Unterhalt- und Reparaturarbeiten werden - sofern es die personellen und technischen Ressourcen zulassen - durch die Regiebetriebe der Gemeinde ausgeführt. Die Hauptabteilung Tiefbau / Umwelt und die Regiebetriebe stellen die einwandfreie Funktionalität aller Einrichtungen sicher.

#### **Betrieblicher Unterhalt; Produkt 27204**

Die Hauptabteilung Tiefbau / Umwelt und die Regiebetriebe stellen sicher, dass die anfallenden häuslichen und gewerblichen Abwässer sowie das Meteorwasser störungsfrei abgeleitet werden. Aus der Entsorgung der Abwässer entstehen keine Grundwasserverunreinigung und keinerlei Beeinträchtigungen an Liegenschaften und Grundstücken.

#### **Bewilligungen; Produkt 27205**

Die gesetzlich verlangten Anschlüsse an das öffentliche Kanalisationsnetz sind bewilligungspflichtig. Die erforderlichen Anschlussbewilligungen unter Bekanntgabe der damit verbundenen Auflagen, technischen Vorschriften und Kosten erteilt die Hauptabteilung Tiefbau / Umwelt

#### **Rechnungswesen; Produkt 27206**

Die Verrechnung von Anschlusskosten sowie die Abrechnung über die zu entrichtenden regelmässigen Kanalisationsbeiträge richtet sich nach den rechtlichen Bestimmungen. Die Fakturierung erfolgt korrekt und innert nützlicher Frist. Bei der Rechnungsstellung wird die erforderliche Rechtsmittelbelehrung erteilt. Die gesamten Aufwändungen der Abwasserentsorgung werden durch Anschlussbeiträge und die jährlich wiederkehrenden Kanalisationsbeiträge gedeckt.

#### **Gesetzliche und politische Grundlagen**

Gesetz über den Gewässerschutz vom 5. Juni 2003 / Kantonale Gemeindefinanzverordnung / Kantonale Verordnung für den Vollzug des Gewässerschutzrechtes vom 13. Dezember 2005 / Reglement über die Abwasseranlagen der Gemeinde Allschwil (Kanalisationsreglement) / Entschädigung bei Rückstau Liegenschaft Schönenbuchstrasse 25, Parzelle B 538, Vereinbarung vom 06.04.2006 / Genereller Kanalisations- und Entwässerungsplan der Gemeinde Allschwil

#### **Verträge und Vereinbarungen**

Technische Weisungen, Vorschriften und Richtlinien der Bau- und Umweltschutzdirektion und des Amtes für Umweltschutz und Energie / Technische Richtlinien Schweiz. Ingenieur- und Architektenverein (SIA), Vereinigung Schweiz. Abwasserfachleute (VSA), Schweiz, Arbeitsgemeinschaft für Abwasserinstallationen (SAAI), Fachgruppe Liegenschaftsentwässerung des

VSA / Leitungskataster Anlage und Nachführung, Vertrag mit Kanton BL, IWB, PTT, BVB, Swisscom Fixnet Basel, Cablecom Basel vom 17.03.1987 / Leitungskataster Neuanlage und Nachführung, Vertrag mit CAD Rechenzentrum AG / CAD Datatech AG, Allschwil vom 11.09.1989

**Leistungsempfänger/-innen**

Einwohnerinnen und Einwohner / Liegenschaftsbesitzer/innen und Liegenschaftsverwaltungen / Gewerbe- und Industriebetriebe / Landwirtschaftliche Betriebe

**Hauptabteilung / Verantwortlichkeit**

Tiefbau - Umwelt

Andres Linder, Hauptabteilungsleiter

Ref.	Leistungsumfang / Statistische Informationen	Einheit	R 01.2003- 12.2003	R 01.2004- 12.2004	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
1	Gesamtlänge des kommunalen Kanalnetzes	km	43.00	43.00	43.00	43.82	43.82	+0.00	+0.82
2	Rückhaltebecken und -einrichtungen	Anz.	4	4	4	4	4	+0	+0
3	Kontrollschächte	Anz.	1'240	1'240	1'240	1'277	1'277	+0	+37
4	Regenüberläufe	Anz.	5	9	9	9	9	+0	+0
5	Gesamtmenge der im Kanalnetz entsorgten Abwässer	m3~	1'400'000	1'400'000	1'350'000	1'400'000	1'252'920	-147'080	-97'080

Ref.	Wirkungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2005-12.2005	P 01.2006-12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
6	<b>Die Planung der für die Abwasserentsorgung erforderlichen Infrastruktur erfolgt zeitgerecht und bedarfsorientiert</b>	Erstellte Projekte und Planungen für Infrastruktureinrichtungen der Abwasserentsorgung		Die projektierten und geplanten Neuanlagen und Revisionen sichern die einwandfreie Abwasserentsorgung.	Die projektierten und geplanten Neuanlagen und Revisionen sichern die einwandfreie Abwasserentsorgung.	Die umgesetzten Neuanlagen und Revisionen entsprechen den Zielvorgaben.		
7		Sämtliche Einrichtungen erfüllen die technischen Anforderungen und gewährleisten eine lückenlose Entsorgung der Abwässer		Die bestehende Abwasserinfrastruktur entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.	Die Entsorgung der gewerblichen und häuslichen Abwässer sowie des Meteorwassers entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.	Die einschlägigen gesetzlichen Vorgaben werden erfüllt.		
8	<b>Der Betrieb der Einrichtungen für die Entsorgung von Abwässern hat keinerlei negative Auswirkungen auf Liegenschaften und Grundstücke</b>	Schadenfälle aufgrund ungenügender technischer Einrichtungen und Wartungen	Anz.	3	0	0	+0	-3

Ref.	Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2003- 12.2003	R 01.2004- 12.2004	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
9	<b>Mit regelmässigen Leckuntersuchungen sowie der Prüfung der Funktionstüchtigkeit von technischen Einrichtungen wird die störungsfreie und umweltschonende Abwasserentsorgung gewährleistet</b>	Kontrollen an Rückhalte- vorrichtungen	Anz.	12	12	12	12	12	+0	+0
10	<b>Eine effiziente Schadensbehebung und die sofortige Entfernung von Verstopfungen unterstützen die Funktionstüchtigkeit der Abwasserentsorgung</b>	Reparaturen an technischen Einrichtungen	Anz.~	0	1	1	1	1	+0	+0
11		Reparaturzeit nach Eingang der Schadensmeldung	Tg. <	0	2	2	2	2	+0	+0
12		Säuberungszeit für die Beseitigung von Verstop- fungen	Std. <	8	8	8	8	8	+0	+0
13	<b>Der Abrechnung der Kanalisationsan- schlussgebühren und die Verrechnung der jährlichen wiederkehrenden Beiträge erfolgt korrekt und fristgerecht</b>	Abrechnungen über Kanali- sationsanschlüsse	Anz.~	52	40	49	50	44	-6	-5
14		Begründete Einsprachen ge- gen Abrechnungen über Ka- nalisationsanschlüsse	Anz. <	0	1	0	0	0	+0	+0
15		Erstellte Abrechnungen über jährl. Kanalisationsbeiträge	Anz.~	3'110	3'150	3'081	3'170	3'131	-39	+50
16		Einsprachen gegen die jährlichen Kanalisations- beiträge	Anz. <	0	1	0	10	0	-10	+0

**Kosten- / Leistungsrechnung**

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III
<b>272</b>	<b>Total Abwasserentsorgung</b>	<b>2'526'704.85</b>	<b>-2'834'180.10</b>	<b>-90'845.03</b>	<b>-398'320.28</b>	<b>-45'288.29</b>	<b>0</b>	<b>-443'608.57</b>	<b>-16'243.83</b>	<b>-459'852.40</b>
272	Abwasserentsorgung	0	0	0	0	0	0	0	-16'243.83	-16'243.83
27201	Planung	0	-24'334.00	-45'396.06	-69'730.06	-22'507.68	0	-92'237.74	0	-92'237.74
27202	Anlagebau	0	0	-11'753.67	-11'753.67	-5'826.56	0	-17'580.23	0	-17'580.23
27203	Baulicher Unterhalt	0	-82'974.19	-2'585.98	-85'560.17	-1'281.91	0	-86'842.08	0	-86'842.08
27204	Betrieblicher Unterhalt	0	-2'722'386.31	-1'860.31	-2'724'246.62	-922.18	0	-2'725'168.80	0	-2'725'168.80
27205	Bewilligungen	0	0	-22'077.32	-22'077.32	-11'179.33	0	-33'256.65	0	-33'256.65
27206	Rechnungswesen	2'526'704.85	-4'485.60	-7'171.69	2'515'047.56	-3'570.63	0	2'511'476.93	0	2'511'476.93

## 273; Leistungsauftrag / -bericht Wasserversorgung

Umschreibung des Leistungsauftrages

**Die Belieferung aller Wasserbezügerinnen und –bezüger in Allschwil mit bakteriologisch einwandfreiem Trinkwasser ist jederzeit sichergestellt. Die Gemeinde Allschwil ist zur Abgabe von Trinkwasser innerhalb des Baugebietes verpflichtet. Die Planung der für die Gewinnung, Aufbereitung und Verteilung erforderlichen Infrastruktur sowie deren Unterhalt, erfolgen fachgerecht und auftretende Schäden werden speditiv behoben. Mit dem sorgfältigen Unterhalt des Versorgungsnetzes wird unnötigen Wasserverlusten vorgebeugt. Die Quellwasseraufbereitung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Die Wasserverbrauchsablesung sowie die Wasserfakturierung werden korrekt und termingerecht durchgeführt. Das vorhandene Netzwerk für die Speisung der öffentlichen Brunnen ist intakt.**

### **Planung; Produkt 27301**

Die Planung der für die gesamte Trinkwasserversorgung erforderlichen Infrastruktur – sämtliche Anlagen zur Wassergewinnung, Wasserspeicherung, Wasserbehandlung und Wasserverteilung – erfolgt bedarfsorientiert und berücksichtigt in gebührender Form die zonenplanerischen Aspekte. Sämtliche Wasserversorgungsanlagen sind in technischen Plänen festgehalten, welche bei Bedarf laufend nachgeführt werden.

### **Anlagebau; Produkt 27302**

Der Bau der für die Wasserversorgung erforderlichen Einrichtungen richtet sich nach den von den zuständigen Instanzen genehmigten Plänen. Massgebend für den Bau und die Inbetriebnahme sind die einschlägigen technischen Vorschriften und Richtlinien. Die Wasserversorgung Allschwil führt diese Arbeiten aus, sofern dies mit den verfügbaren personellen und technischen Ressourcen möglich ist.

### **Baulicher Unterhalt; Produkt 27303**

Die Wasserversorgung Allschwil ist verantwortlich für den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur. Die erforderlichen Unterhalt- und Reparaturarbeiten werden – sofern es die personellen und technischen Ressourcen zulassen – in eigener Regie ausgeführt. Die Wasserversorgung stellt die jederzeitige Funktionalität aller Einrichtungen sicher.

### **Betrieblicher Unterhalt; Produkt 27304**

Die Wasserversorgung stellt sicher, dass das zur Verteilung gelangende Trinkwasser den gesetzlichen Anforderungen in bakteriologischer Hinsicht entspricht, und dass der Wasserbezug innerhalb des Wohngebietes jederzeit möglich ist. Der Gemeinderat ist berechtigt, in Zeiten von Wassermangel die Abgabe vorübergehend einzuschränken oder einzustellen. Die Lieferung der Mindestmengen Wasser in Notlagen gemäss gesetzlichem Auftrag ist durch die Wasserversorgung sichergestellt. Die Brunnenanlagen präsentieren sich sauber und sind funktionsfähig.

### **Bewilligungen; Produkt 27305**

Anschlüsse an das öffentliche Wasserleitungsnetz sind bewilligungspflichtig. Die erforderlichen Anschlussbewilligungen unter Bekanntgabe der damit verbundenen Auflagen, technischen Vorschriften und Kosten erteilt die Hauptabteilung Tiefbau / Umwelt. Die Zuleitungen bis zu den Wassermessern der Liegenschaften stehen im Eigentum der Einwohnergemeinde. Der direkte Wasserbezug ab Hydranten ist bewilligungspflichtig mit Ausnahme von Wasserbezügen für die Brandbekämpfung.

### **Rechnungswesen; Produkt 27306**

Die Verrechnung der Wasserbezüge richtet sich nach den Bestimmungen des Wasserreglementes. Die Aablesung der Wassermesser sowie die Fakturierung der Wasserbezüge erfolgt korrekt und innert nützlicher Frist. Bei der Rechnungsstellung wird die erforderliche Rechtsmittelbelehrung erteilt. Die gesamten Aufwändungen der Wasserversorgung werden durch Anschlussbeiträge und Wasserverkäufe gedeckt.

### **Gesetzliche und politische Grundlagen**

Kantonales Wasserversorgungsgesetz vom 3.4.1967 / Wasserreglement der Gemeinde Allschwil / Regierungsratsbeschluss 61 v. 16.1.2002 betr. Bezugsrechte der Gemeinde Allschwil für max. 10'000 m<sup>3</sup> Trinkwasser/Tag von der Hardwasser AG; Erste Änderung der Bezugsrechte per 31.12.2010, Frist 6 Monate, Verl. 10 Jahre / Kantonale Verordnung über die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in Notlagen (VTN)

### Verträge und Vereinbarungen

Vertrag Industrielle Werke Basel IWB v. 12.6.1995 (ERB 2106 v. 15.11.1995) betr. Wasserlieferung in Allschwil / kündbar per 31.12.2004, Frist 2 Jahre, unbestimmte Laufzeit in Abhängigkeit von Gründungsvertrag Hardwasser AG v. 26.11.1954 / Vertrag Gemeinde Schönenbuch v. 25.5.1976 betr. gemeinsame Nutzung der Quellen in Schönenbuch (gegenseitige Wasserlieferung sowie –aufbereitung durch Allschwil) / kündbar per 31.12.2003, Frist 1 Jahr, unbestimmte Laufzeit / Wasserleitungsnetz; Einbau elektr. Überbrückungseinrichtungen / Ersatzerder, Vereinbarung mit EBM vom 29.08.1990 / Betriebsfunkkonzession Wasserversorgung, Bewilligung Bundesamt für Kommunikation vom 01.09.2004 / Leitungskataster Anlage und Nachführung, Vertrag mit Kanton BL, IWB, PTT, BVB, Swisscom Fixnet Basel, Cablecom Basel vom 17.03.1987 / Leitungskataster Neuanlage und Nachführung, Vertrag mit CAD Rechenzentrum AG / CAD Datatech AG, Allschwil vom 11.09.1989 / Wartung E+H-Messstellen, Pumpwerk Lederstatt, Endress + Hauser AG, Vertrag vom 07.12.2006 / Erstellung einer Relais-Station für den Zollfunkt auf dem Wasserturm; Eidg. Zollverwaltung Basel, Vereinbarung vom 12.08.1975

### Leistungsempfänger/-innen

Einwohnerinnen und Einwohner / Liegenschaftsbesitzer – und Liegenschaftsverwaltung / Gewerbe- und Industriebetriebe / Landwirtschaftliche Betriebe / Feuerwehr und Zivilschutz

### Hauptabteilung / Verantwortlichkeit

Tiefbau – Umwelt

Andres Linder, Hauptabteilungsleiter

Ref.	Leistungsumfang / Statistische Informationen	Einheit	R 01.2003- 12.2003	R 01.2004- 12.2004	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06	Sachverhalt
1	WASSERVERBRAUCH									
2	Wasserverbrauch Haushalte und Kleinbetriebe	m3~	1'269'790	1'039'120	1'140'938	1'200'000	1'079'854	-120'146	-61'084	
3	Wasserverbrauch Industrie und Gewerbe	m3~	271'517	250'153	228'288	230'000	201'707	-28'293	-26'581	
4	Wasserverbrauch öffentliche Gebäude	m3~	24'001	20'338	23'064	20'000	19'127	-873	-3'937	
5	Wasserverbrauch Brunnenanlagen	m3~	16'604	20'480	16'106	16'000	10'897	-5'103	-5'209	
6	Wasserverbrauch Hallenbad	m3~	6'479	6'980	19'099	6'000	16'596	+10'596	-2'503	
7	Diverser Wasserverbrauch geschätzt (Feuerwehr, Bauwasser, Ueberläufe bei Quellen und Reservoirs)	m3~	10'000	10'000	10'000	10'000	13'200	+3'200	+3'200	
8	Total Verbrauch Trinkwasser	m3	1'598'391	1'347'071	1'437'495	1'482'000	1'341'381	-140'619	-96'114	
9	Netzverluste	m3~	93'379	200'442	265'724	150'000	226'862	+76'862	-38'862	
10	Total nutzbare Menge Trinkwasser	m3	1'691'770	1'547'513	1'703'319	1'632'000	1'568'243	-63'757	-135'076	
11	Wasserverkaufspreis pro m3 inkl. MWSt. gemäss Einwohnerratsbeschluss	CHF	1.35	1.35	1.35	1.35	1.35	+0.00	+0.00	
12	WASSERGEWINNUNG									
13	Trinkwasserbezug von der IWB Basel	m3~	1'314'178	1'218'390	1'463'751	1'470'000	1'276'191	-193'809	-187'560	
14	Trinkwasserbezug von den Quellen in Schönenbuch	m3~	271'992	93'667	86'476	120'000	153'100	+33'100	+66'624	
15	Trinkwasserbezug von der Gemeinde Schönenbuch	m3~	214'300	235'456	235'987	240'000	231'300	-8'700	-4'687	

16	Trinkwasserbezug vom Pumpwerk Wänglismatten Allschwil (Notwasserversorgung)	m3	0	0	12'150	6'000	12'000	+6'000	-150	
17	Wasserabgabe an die Gemeinde Schönenbuch	m3~	108'700	96'900	95'045	100'000	104'000	+4'000	+8'955	
18	TECHNISCHE EINRICHTUNGEN									
19	Gesamtlänge des kommunalen Wasserleitungsnetzes	m	64'000	64'000	66'500	56'000	70'700	+14'700	+4'200	Neu auch Hydrantenzuleitungen berücksichtigt.
20	Pumpwerke in Allschwil und Schönenbuch	Anz.	3	3	3	3	3	+0	+0	
21	Trinkwasseraufbereitungsanlagen	Anz.	1	1	1	1	1	+0	+0	
22	Wasserspeichereinrichtungen (Reservoirs)	Anz.	2	2	2	2	2	+0	+0	
23	Wasserübergabestellen mit Messvorrichtungen	Anz.	5	5	5	5	5	+0	+0	
24	Schieber und Stellorgane	Anz.	1'150	1'150	1'200	1'200	1'200	+0	+0	
25	Hydranten	Anz.	405	417	420	420	420	+0	+0	
26	Öffentliche Brunnenanlagen	Anz.	42	42	42	42	42	+0	+0	

Ref.	Wirkungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2005-12.2005	P 01.2006-12.2006	R 01.2006-12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
27	<b>Die Trinkwasserqualität entspricht den bakteriologischen und lebensmitteltechnischen Anforderungen</b>	Vom Kantonalen Laboratorium kontrollierte Trinkwasserproben	Anz.~	26	28	30	+2	+4
28		Kontrollberichte des Kantonalen Laboratoriums zu Trinkwasserproben		Beim gefassten Wasser der Sybillenhofquelle und Himmelrichquelle, welche diverse öffentlichen und private Brunnen speisen, wurde eine ungenügende Wasserqualität festgestellt. In der Folge wurden die betroffenen Brunnen mit dem Signet 'Kein Trinkwasser' gekennzeichnet.	Die Kontrollberichte des Kantonalen Laboratoriums bestätigen die einwandfreie Trinkwasserqualität.	Die einwandfreie Trinkwasserqualität wurde bei allen Proben bestätigt.		
29	<b>Die Planung und der Bau der für die Wasserversorgung erforderlichen Infrastruktur erfolgen bedarfsorientiert</b>	Erstellte Projekte und Planungen für Infrastruktureinrichtungen der Wasserversorgung		Die projektierten und geplanten Neuanlagen und Revisionen sichern die lückenlose Wasserversorgung. Die ausgeführten Netzerweiterungen erfüllen die technischen Anforderungen und gewährleisten eine optimale Trinkwasserzulieferung.	Die projektierten und geplanten Neuanlagen und Revisionen sichern die lückenlose Wasserversorgung.	Bei der Erstellung und Revision der Infrastruktureinrichtungen wurden die Zielvorgaben erfüllt.		

Ref.	Wirkungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2005-12.2005	P 01.2006-12.2006	R 01.2006-12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
30		Neu erstellte Wasserleitungen, Gesamtlänge	lfm~	400	350	24	-326	-376
31	<b>Erhalt der nicht der Trinkwasserversorgung dienenden Quellen und Brunnen</b>	Vom Kantonalen Laboratorium kontrollierte Quellwasserproben	Anz.~	26	32	24	-8	-2
32		Kontrollberichte des Kantonalen Laboratoriums zu Quellwasserproben		Das Quellwasser wurde laufend durch das Kantonale Laboratorium überprüft.	Die Kontrollberichte des Kantonalen Laboratoriums geben Aufschluss über die Quellwasserqualität.	Die Quellwasserproben liefern die erforderlichen Informationen über die Wasserqualität.		

Ref.	Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2003-12.2003	R 01.2004-12.2004	R 01.2005-12.2005	P 01.2006-12.2006	R 01.2006-12.2006	Abw. P:R06	Abw. R05:R06	Sachverhalt
33	<b>Reparaturen und Revisionsarbeiten am Hauptlungsnetz dienen zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Infrastruktur und deren Werterhaltung</b>	Ersatz bestehender Wasserleitungen	lfm~	450	370	150	600	300	-300	+150	
34		Leitungsbrüche und Reparaturen	Anz.~	33	25	29	20	27	+7	-2	
35		Reparaturen an Absperrorganen und Hydranten	Anz.~	5	6	7	7	6	-1	-1	
36		Dauer des Wasserlieferungsunterbruchs	Std. <	3	4	4	4	4	+0	+0	
37	<b>Mit regelmässige Leckuntersuchungen am Verteilnetz sowie der Prüfung der Funktionstüchtigkeit von technischen Einrichtungen werden die Wasserverluste auf ein Minimum reduziert</b>	Gesamtlänge der im Berichtsjahr geprüften Wasserleitungen	lfm~	128'000	64'000	66'500	56'000	70'700	+14'700	+4'200	Neu auch Hydrantenzuleitungen berücksichtigt.
38		Geprüfte Hydranten	Anz.	15	150	380	420	420	+0	+40	
39		Trinkwassernetzverlust	% <	5.20	15.00	16.00	12.00	14.50	+2.50	-1.50	
40		Geprüfte Absperrorgane	Anz.~	150	200	300	320	320	+0	+20	
41	<b>Die Hausanschlussleitungen gewährleisten die einwandfreie Endverteilung an die Verbraucher/innen</b>	Neuerstellungen Hausanschlüsse	Anz.~	27	21	37	50	49	-1	+12	
42		Reparaturen oder Ersatz bei Hausanschlüssen	Anz.~	45	20	26	20	19	-1	-7	
43		Kassierung von Hausanschlüssen	Anz.~	19	8	4	4	8	+4	+4	

Ref.	Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2003- 12.2003	R 01.2004- 12.2004	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw. P:R06	Abw. R05:R06	Sachverhalt
44		Auswechslung von Wassermessern	Anz.~	211	210	473	400	301	-99	-172	
45	<b>Bei grösseren Netzstörungen ist die Notwasserversorgung sichergestellt</b>	Lieferungsgarantie für die gesetzlich geforderten Mindestmengen an Trinkwasser		Erfüllt	Erfüllt	Erfüllt	Erfüllt	Erfüllt			
46	<b>Die Wasserverbrauchsablesung und die Fakturierung erfolgen korrekt und fristgerecht</b>	Abzulesende Wassermesser	Anz.~	3'110	3'148	3'133	3'220	3'222	+2	+89	
47		Ablesung in der Zeit vom November bis Dezember		Erfüllt	Erfüllt	Erfüllt	Erfüllt	Erfüllt			
48		Erstellte Wasserrechnungen an Eigentümer und Verwaltungen	Anz.~	3'110	3'148	3'133	3'220	3'158	-62	+25	
49		Einsprachen gegen die Wasserrechnungen	Anz. <	0	1	0	10	3	-7	+3	
50		Anteil der zu Recht beanstandeten Wasserrechnungen	%~	0.00	0.03	0.00	0.31	0.09	-0.21	+0.09	
51	<b>Die Brunnenanlagen präsentieren sich in gepflegtem Zustand und sind funktionstüchtig</b>	Reparaturen an Brunnenanlagen	Anz.~	2	2	3	3	2	-1	-1	
52		Reinigungen der Badebrunnen (QT Dürrenmatten, Gemeindepark) während der Badesaison	Anz.	46	40	40	40	40	+0	+0	
53		Reinigungen der Brunnenanlagen	Anz.	30	25	25	25	25	+0	+0	

**Kosten- / Leistungsrechnung**

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III
<b>273</b>	<b>Total Wasserversorgung</b>	<b>1'841'593.25</b>	<b>-1'983'949.38</b>	<b>-75'295.08</b>	<b>-217'651.21</b>	<b>-37'336.04</b>	<b>0</b>	<b>-254'987.25</b>	<b>-325'284.41</b>	<b>-580'271.66</b>
273	Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0	0	-325'284.41	-325'284.41
27301	Planung	0	-3'000.00	-35'597.90	-38'597.90	-17'647.98	0	-56'245.88	0	-56'245.88
27302	Anlagebau	0	0	-21'350.08	-21'350.08	-10'583.73	0	-31'933.81	0	-31'933.81
27303	Baulicher Unterhalt	0	-405'569.36	-3'045.72	-408'615.08	-1'509.85	0	-410'124.93	0	-410'124.93
27304	Betrieblicher Unterhalt	10'185.30	-542'015.92	-1'250.09	-533'080.71	-593.77	0	-533'674.48	0	-533'674.48
27305	Bewilligungen	0	0	-3'656.14	-3'656.14	-1'845.99	0	-5'502.13	0	-5'502.13
27306	Rechnungswesen	1'831'407.95	-1'033'364.10	-10'395.15	787'648.70	-5'154.72	0	782'493.98	0	782'493.98

## 274; Leistungsauftrag / -bericht Gewässer

Umschreibung des Leistungsauftrages

**Die offenen Gewässer - Bachläufe und Weiheranlagen - sowie die Uferzonen innerhalb des Gemeindegebietes Allschwil werden in ihrem Wert erhalten und präsentieren sich in einem gepflegten Zustand. Im Rahmen der regelmässigen Unterhaltsarbeiten wird der Erhaltung bzw. Wiederherstellung naturnaher und ortsspezifischer Lebensräume Rechnung getragen. Die Bachläufe sind sauber und funktionstüchtig wodurch sie ihre Aufgabe als natürliche Entwässerungsanlagen erfüllen können.**

### Baulicher Unterhalt; Produkt 27401

Die Funktionalität der Bäche und Weiher wird durch einen wirkungsorientierten baulichen Unterhalt gewährleistet. Erforderliche bauliche Eingriffe erfolgen auf eine Art und Weise, die den Erfordernissen der vorhandenen Fauna und Flora in gebührender Form Rechnung tragen. Der Vollzug dieser Arbeiten erfolgt im Einvernehmen mit den zuständigen kantonalen Instanzen.

### Betrieblicher Unterhalt; Produkt 27402

Abfälle und Fallholz werden regelmässig aus den Gewässern entsorgt, wodurch unerwünschten Stauungen begegnet wird. Das gepflegte Erscheinungsbild der Bäche und Weiher wird durch regelmässige Reinigungsarbeiten sichergestellt.

### Gesetzliche und politische Grundlagen

Gesetz über den Wasserbau und die Nutzung der Gewässer vom 1.1.1975 / Kantonale Verordnung über wasserbauliche Gebühren vom 16.10.1990 / Dekret über die Gebühren für Gewässernutzungen vom 30.10.1997 / Regierungsratsbeschluss betr. Schutz des Allschwiler Bachgrabens / Regierungsratsbeschluss betr. Schutz des Amphibienweihers Mühlerain

### Leistungsempfänger/-innen

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Allschwil und der Regio / Grundeigentümer/innen und Hausbesitzer/innen / Landwirtschaftliche Betriebe

### Hauptabteilung / Verantwortlichkeit

Tiefbau - Umwelt

Andres Linder, Hauptabteilungsleiter

Ref.	Leistungsumfang / Statistische Informationen	Einheit	R 01.2003- 12.2003	R 01.2004- 12.2004	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
1	Länge der zu unterhaltenden BACHLÄUFE und UFERZONEN	km	8.50	8.50	8.30	8.30	8.30	+0.00	+0.00
2	- davon Bachgraben	km	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	+0.00	+0.00
3	- davon Mühlebach	km	2.80	2.80	2.30	2.30	2.30	+0.00	+0.00
4	- davon Lützelbach	km	2.50	2.50	2.80	2.80	2.80	+0.00	+0.00
5	- davon Dorenbach (Anteil Allschwil)	km	1.70	1.70	1.70	1.70	1.70	+0.00	+0.00
6	Fläche der zu unterhaltenden WEIHERANLAGEN	m2	18'300.00	6'900.00	7'200.00	7'200.00	7'200.00	+0.00	+0.00
7	- davon Mühleweiher	m2	2'300.00	2'300.00	2'300.00	2'300.00	2'300.00	+0.00	+0.00
8	- davon Amphibienweiher Mühlerain	m2	2'400.00	2'400.00	2'400.00	2'400.00	2'400.00	+0.00	+0.00
9	- davon Amphibienanlagen Ziegeleiareal	m2	13'600.00	2'200.00	2'500.00	2'500.00	2'500.00	+0.00	+0.00
10	Allschwil Weiher - Unterhalt durch Basel-Stadt	m2	7'300.00	7'300.00	7'300.00	7'300.00	7'300.00	+0.00	+0.00

Ref.	Wirkungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw. P:R06	Abw. R05:R06
11	<b>Die Wasserqualität in den Bächen und den Weiheranlagen weist keine die Fauna und Flora bedrohenden Schadstoffbelastungen auf</b>	Resultat der durchgeführten Wasserkontrollen durch das Kantonale Laboratorium		Die festgestellten Werte stellten keine Gefährdung für Fauna und Flora dar.	Die festgestellten Werte stellen keine Gefährdung für Fauna und Flora dar.	Die ermittelten Werte stellten keine Gefährdung für Fauna und Flora dar.		
12	<b>Präventive Schutzmassnahmen im Fall von voraussehbaren und zu erwartenden Überflutungen innerhalb des Wohngebietes (Hochwassergefährdung)</b>	Hochwasserereignisse	Anz.~	0	1	2	+1	+2
13		Präventive Massnahmen zum Schutz von Hochwassereinwirkungen innerhalb des Wohngebietes		Präventive Massnahmen zur Hochwassersicherung waren im Berichtsjahr 2005 nicht erforderlich. Die Bauarbeiten für den Hochwasserschutzdamm im Mühlerain setzen anfangs 2006 ein.	Durch den Bau des Hochwasserschutzes werden Hochwassereinwirkungen auf das Wohngebiet verhindert.	Regelmässige Kontrollen der Bauläufe auf Geschiebe / Geäst sowie der Geschieberechen und des Dükers beugten Überschwemmungen vor.		
14	<b>Durch die Verpachtung der vom Kanton ausgeschiedenen Fischwaid wird der Fischbestand gehegt und gepflegt</b>	Geschätzter Fischbestand gemäss Angaben des Fischwaidpächters	Anz.	60	60	50	-10	-10
15		Zahl der ausgesetzten Sömmerlinge gem. Vertrag	Anz.	0	300	0	-300	+0
16		Ertrag der Gemeinde aus Fischwaidpachtvertrag	CHF	250.00	250.00	250.00	+0.00	+0.00

Ref.	Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	R 01.2003- 12.2003	R 01.2004- 12.2004	R 01.2005- 12.2005	P 01.2006- 12.2006	R 01.2006- 12.2006	Abw.P:R06	Abw.R05:R06
17	<b>Zur Werterhaltung der Uferzonen werden regelmässige Kontrollgänge durchgeführt und festgestellte bzw. gemeldete Schäden unverzüglich behoben</b>	Kontrollgänge entlang der Uferzonen	Anz.	6	6	6	6	6	+0	+0
18		Schadensbehebungen an Uferzonen	Anz.~	0	3	3	3	3	+0	+0
19	<b>Zum Schutz der Gewässer und der anstossenden Grundstücke werden Kontrollgänge durchgeführt und Mängel bzw. Verunreinigungen behoben</b>	Kontrollgänge / Reinigungen übrige Bäche	Anz.	25	25	25	25	40	+15	+15
20		Kontrollgänge / Reinigungen am Bachgraben	Anz.	50	50	50	50	55	+5	+5

**Kosten- / Leistungsrechnung**

Konto-Nr	Kontobezeichnung	Erlöse	direkte Kosten	verrechnete Kosten	DB I	Gemeinkosten	Gemeinkosten, polit.	DB II	Kalkulat. Kosten	DB III
<b>274</b>	<b>Total Gewässer</b>	<b>0</b>	<b>-134'388.46</b>	<b>-1'504.99</b>	<b>-135'893.45</b>	<b>-731.73</b>	<b>0</b>	<b>-136'625.18</b>	<b>0</b>	<b>-136'625.18</b>
27401	Baulicher Unterhalt	0	-52'513.96	-843.51	-53'357.47	-418.16	0	-53'775.63	0	-53'775.63
27402	Betrieblicher Unterhalt	0	-81'874.50	-661.48	-82'535.98	-313.57	0	-82'849.55	0	-82'849.55

